



ELSENER NACHRICHTEN



Herausgegeben vom Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V. · Ausgabe Herbst 1998 · Nr. 139



200 Elsener Jungen und Mädchen erlebten am 11. August in gespannter Erwartung ihren 1. Schultag.

Unser Foto zeigt die kleinen ABC-Schützen bei der Einschulungsfeier der Dionysiusschule.

Miele

WAS SACHE IST, ERFAHREN SIE BEI UNS!



Wußten Sie schon, daß der pfliffige Waschvollautomat Allwater von Miele sogar mit Regenwasser waschen kann? Was diese Maschine noch alles bietet, das wollen wir Ihnen gerne etwas näher erläutern. Alles von der Warmwassernutzung beim Waschen, die Voraussetzungen für ein solches Gerät und die Einsparungen für die Umwelt wollen wir Ihnen gern näherbringen.

ELEKTRO
Miele
Specialist **ECKEL** GmbH

Bahnhofstraße 17 · 33102 Paderborn
Tel. 0 52 51/28 29 80-81 · Fax 0 52 51/28 29 82

Waschautomaten

Wäschetrockner

Geschirrspüler

- **Vorführung**
- **Beratung**
- **Reparatur**
- **Verkauf von Neugeräten und Ersatzteilen**

Elektroherde

Staubsauger

Abzugshauben

Mikrowellen

Impressum:

Herausgeber: Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

Redaktionsleitung: Heinz Mersch, Elsener Kirchstraße 18, Telefon 51 96
Agnes Stollmeier, Thomas-Mann-Str. 9, Telefon 6 74 12

Schriftleitung: Aloys Kullmann, Eichsfelder Straße 1, Telefon 51 34

Druck + Satz: W.-D. Zimmer, Wewelsburg, Telefon 0 29 55 / 63 44

Konten:	Sparkasse Paderborn, Zwgst. Elsen	Kto.-Nr. 4 011 243
	Volksbank Elsen-Wewer-Borchten eG	Kto.-Nr. 9 252 070 700
	Volksbank Paderborn in Elsen	Kto.-Nr. 9 122 750 900

Der Hof Ilsemeyer - Elsen, Holzweg 66

In den Elsener Nachrichten sind nun schon viele Höfe Elsens beschrieben worden. Neben den größeren Höfen aber gab und gibt es auch noch kleinere Höfe. Sie sind zum Teil schon sehr alt, sie erscheinen auch im Familienregister im Buch des Herrn Huckle mit ihren Namen bis zum Beginn des 18. Jahrhunderts. Nun soll der Versuch unternommen werden, den Betrieb Ilsemeyer, Elsen, Holzweg 66 zu beschreiben. Dieser Betrieb Ilsemeyer hatte immer



und eine Fläche von 10,00 ha, zumeist am Holzweg und an der Straße Elser Hude gelegen. Wie wohl überall gab es dann später die Einteilung in Fluren mit Nummern, weiter dann die einzelnen Schläge oder Feldstücke mit Nummer und Lage und Größe sowie Nutzung. So finden wir bei einer Aufstellung auch dann die Fluren Nr. 14, 15 und 16 für diesen Betrieb, in ihnen die Grundstücksnummern und Bezeichnungen, wie z.B. die Laake, Elser Fichten, am Rottberg, Wasserfläche Jotebach, zum Rottberg, die Mißheide, Holzweg, Bühlhof und Funken-

feld. Hinzu kam eine große Hofffläche von genau 1.4435 ha und der alte Hof hatte früher den Namen Krusenhof. Die alte Hausnummer war 165 und auch dieser Hof hatte eine Hausinschrift: „Mit festem Gottvertrauen - fangen wir an zu bauen. Erbaut im Jahre 1825 Joseph Kämper.“ Dabei ist es schön zu sehen, daß der besagte Joseph Kämper in der Ahnenreihe der Ilsemeyers zu finden ist. Die Endung „meyer“ deutet weiter darauf hin, daß es sich in diesen früheren Zeiten um einen Voll- bzw. Halbmeyerhof gehandelt hat, denn ein Voll- bzw. Halbmeyer hatte mindestens die Größe einer Hufe und das waren damals 7,5 ha oder 30 Morgen. Auch der große Hofplatz von rund 1,50 ha, also 6 Morgen deutet ebenfalls auf diese Größe hin. Heute stehen auf dieser Hofparzelle zwei Wohnhäuser und weitere Wirtschaftsgebäude und rund 0,5 ha sind mit Weihnachtsbäumen bestanden. Seit 1720 ist dieser Hof bekannt. So weit reicht das Ahnenverzeichnis der Ilsemeyers. Denn der erste Ilsemeyer in der Familienaufstellung ist ein Hermann Plüner gewesen, genannt Ilsemeyer. Er starb schon 1726 und war verheiratet mit Agnes, geborene Köster, die 1740 ebenfalls starb. Es ist anzunehmen, daß dieser Hermann Plüner auf den Hof geholt wurde, weil dort keine männlichen Erben waren. In ununterbrochener Reihenfolge haben dann die Ilsemeyers diesen Hof bewirtschaftet und bewirtschaften ihn auch heute noch. Allerdings in einer ganz anderen Form wie zu früheren Zeiten. In den Unterlagen ist eine Aufstellung über die Flächen des Hofes zu finden, die bis zum Jahre 1985 immer die schon oben angeführten 10.00 ha angibt. Dann aber vergrößert sich diese Fläche um rund 7,50 ha, denn Wilhelm Ilsemeyer jun. hat über seine Ehe mit Elisabeth Linne- mann aus Dahl dort diese zusätzliche Fläche zum Hof. - Der Hof ist eingetragen im Grundbuch von Elsen, Band 7 und dem Blatt 270. Der Hof war ein Erbhof und als solcher in der „berühmten Hofrolle“ eingetragen. Dieser Hofvermerk wurde dann 1979 anlässlich einer Übertragsverhandlung gelöscht. - Die Böden reichen von Sandboden bis zum Lehm Boden, wie eine Bodenuntersuchung aus dem Jahre 1986 zeigt.

Wilhelm Ilsemeyer, der Vater des jetzigen Besitzers - er starb 1991 - baute auf dem Hof bis 1980 die damals üblichen Feldfrüchte an und zudem noch 0,75 ha Futterrüben und auch 0,75 ha Kartoffeln.

Seit 1994 Ihr Ansprechpartner , wenn es um Ihre Pflege geht



Salzkotten & PB-Elsen



05258 - 984410

05254 - 60640

***Häusliche Kranken- und Altenpflege
Psychiatrische Pflege
Familiienpflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Soziale Beratung und Betreuung
Notrufservice***

***Begleitservice, Fahrdienst, mobiler Essenservice
Beratung /Vermittlung bei Wohnungsumgestaltung***

Büro: Am Wallgraben 4, 33154 Salzkotten/ Mühlenheide 8, 33106 Elsen

***Mario Kopietz, Heilpraktiker
Mühlenheide 8, 33106 Paderborn-Elsen
Tel. 05254 - 60 6 40***



***Behandlungsschwerpunkte
Migränebehandlung, Schmerztherapie
Biolifting, Enzymtherapie, Homöopathie***

Für die damalige Viehhaltung wurden auch noch etwa 5.00 ha Grünland bereitgestellt. Auf dem Hof waren damals 3 Pferde, sie gingen 1980 weg. 10 Milchkühe, 10 Rinder und 5-6 Kälber wurden dann im Jahre 1982 abgeschafft. Weiter waren auf dem Hof noch mindestens 4 Sauen mit Nachzucht und 40-50 Mastschweine. Auch sie wurden 1985 abgeschafft. 200

Hühner in Legebatterien nebst 10 bis 15 Enten und 10 Gänse vervollständigten seiner Zeit den Viehbestand. Auch ihre Zeit endete 1985. Denn Wilhelm Ilsemeyer Junior stellte den Betrieb - es war schon eine sogenannte Nebenerwerbsstelle - völlig um: auf jetzt rund 20.00 ha Fläche baut er jetzt im gegenseitigen Wechsel seit nunmehr 10 Jahren immer nur eine Frucht an: entweder Wintergerste, Wintererbsen, Winterweizen und Triticale und auf den verbleibenden Restflächen und kleineren Teilstücken baut er noch Mais an. - Durch diese



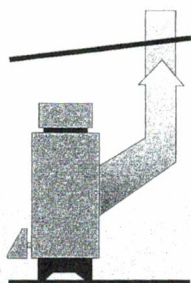
Umweltung hat sich naturgemäß auch der Bestand an Maschinen und Geräten enorm verändert: der alte 15 PS starke Deutzschlepper und später auch noch ein 28 PS starker Deutz sind nicht mehr da, dafür aber ein 34 PS starker Ford und zudem ein MB mit 100 PS. Zudem sind für die jetzige Nutzung vorhanden: eine Feldspritze, eine Kombination, eine Drillmaschine, ein Düngerstreuer und eine Trocknung. Sie ist modern und als Hochsilo erbaut. Für diese Maschinen und Geräte hat Herr Ilsemeyer die alten Gebäude zum Teil um- oder neu erbaut. Herr Ilsemeyer ist bei der Feuerwehr in Paderborn angestellt. Seine zwei Söhne helfen ihm bei der Bewirtschaftung. 1994 verkaufte der Hof an den Kreis Paderborn zum Ausbau der Kreisstraße und für den Radweg eine Fläche von 2,14 ha und kaufte dafür eine Fläche von 3,50 ha wieder. So erklärt sich die größere Fläche. So hat dieser Hof in Elsen wie alle anderen Höfe auch seine Höhen und Tiefen gehabt, er mußte bei Kriegen und bei schlechten Zeiten im 18. und 19. Jahrhundert Hofesabgaben leisten. Eine alte Notiz spricht von 2 Talern pro Tag, für die damalige Zeit viel Geld. Unsere Bilder zeigen den alten Hof und Herrn Ilsemeyer mit einem seiner Pferde.

Das Kreuz auf dem Bild ist heute ein schlichtes, lateinisches Betonkreuz auf einem verdickten Sockelfuß. Es ist weiß getüncht, wird gut gepflegt und steht am Rande des Hofraumes. Ursprünglich war das Kreuz aus Eiche, mußte aber 1960 dann durch das Betonkreuz ersetzt werden.

Auch diesem altherwürdigen Hof Elsens wünschen die Elsener Nachrichten weiterhin viel Glück und Segen, Zufriedenheit und Gesundheit für alle auf dem Hof Lebenden und bedanken sich für die Mitarbeit an diesem Artikel.

Ku.

**In diesem Jahr fällt der Heimatabend aus. Der Heimat- und Verkehrsverein hat beschlossen, diese Veranstaltung nur noch alle 2 Jahre durchzuführen, um allen Beteiligten mehr Zeit für die Programmgestaltung zu geben.
Wir bitten um Ihr Verständnis.**



Heizung · Lüftung · Sanitär

Ihr Meisterbetrieb mit Handwerksqualität

► In Ihrem Alt- oder Neubau ◀

- Wartungsservice
- Badrenovierung
- Solaranlagen
- Austausch von Wärmeerzeugern
- Regenwassernutzungsanlagen
- Energieberatung

Meßdornstr. 6
33106 Paderborn · Elsen
Telefon: (0 52 54) 6 02 82 oder 6 69 37
Fax : (0 52 54) 50 17

► Aktion „Gebäude-Check-Energie“ ◀

Zugelassene Energieberater:
Elsen

Ralf und Volker Göbel, Göbel GbR, Heizung · Lüftung · Sanitär

Gedächtnisvermerk zu dem Bericht des Herrn Kullmann zur „Teilung der Unteren Hude“ in den Elsener Nachrichten Nr. 138:

Herr Kullmann konnte über die Verpachtung der Grundstücke keine Informationen ausfindig machen.

Da mein Vater Hermann Danzebrink, Elsen Nr. 30, meiner Kenntnis nach zumindest ab 1924 und bis zu seinem Tode 1959 als „Rendant“ fungierte, kann ich mich an einige Fakten erinnern.

Die „Interessenten der Unteren Hude“ sind aus einer früheren Gemeinheitsteilung des Elser Holzes und des Ringelsbruches aus den Jahren um 1830 hervorgegangen.

Ihnen gehörten Grundstücke am Rüberg, links und rechts der Scharmeder Straße und weiter zurückliegende Grundstücke beidseits der Bahnlinie, die ursprünglich wohl mal Mergel- und Sandkuhle waren und allen Interessenten zur Verfügung gestanden haben. Soweit ich mich daran erinnern kann, wurden sie aber später zumindest zum größten Teil als Weidegrundstücke vornehmlich an Interessenten oder Anlieger verpachtet. Die Pacht wurde jährlich bei meinem Vater entrichtet, der dazu ein Sparkassenbuch der Interessenten der Unteren Hude bei der Spar- und Darlehnskasse Elsen führte. Die Unterlagen habe ich nach dem Tode meines Vaters dem damaligen Bürgermeister, Herrn Hartmann, übergeben.

Der Interessentschaft gehörten auch die Wege Deipe Laake und Südhang. Diese Wege wurden aus den Pachteinahmen der Interessenten instandgehalten. Die Verwendung der Gelder bestimmte der jeweilige Bürgermeister, früher Vorsteher, der Gemeinde Elsen, der wohl auch Vorsitzender der Interessentengemeinschaft war. Sie erfolgte nach Einholung von Angeboten örtlicher Unternehmen. Ich weiß noch, daß häufig ausgesondertes Schottermaterial der damaligen Reichsbahn gefragtes Ausbesserungsmaterial für die Wege war.

Ein besonders wichtiger Hinweis zu der Behandlung der Grundstücke der Interessenten der Unteren Hude ist zu der Entwicklung nach dem II. Weltkrieg in Elsen notwendig. Viele Elsener waren vor dem Kriege wegen des Arbeitsangebotes in Paderborn in die Stadt gezogen und dort gegen Ende des Krieges wie sehr viele Bürger der Stadt ausgebombt worden. Sie hatten den Wunsch, sich wieder auf Dauer in Elsen anzusiedeln und ein Eigenheim zu errichten. Aber es fehlte auch für andere Bauwillige an Bauland.

Um an der Entwicklung der Gemeinde Elsen mitzuwirken, haben die Interessenten der Unteren Hude die Flächen beiderseits des Rüberg an Bauinteressenten zu einem geringen Zins in Erbbaurecht vergeben. Das war sicherlich eine beachtliche Maßnahme für die Gemeinde Elsen. Damaligen Überlegungen, dafür besonders wertvolles Ackerland zu opfern, konnte man damit zumindest teilweise entgegenreten.

Die Wohnhäuser am Rüberg beidseits der Straße, und zwar von der Bahnlinie bis zur Straße Deipe Laake stehen also auf den ehemaligen Dispositionsgrundstücken der Interessenten der Unteren Hude.

Anfang der sechziger Jahre sind die Grundstücke der Unteren Hude in das Gemeindeeigentum übertragen worden. Dazu gehörten auch die Wege Deipe Laake und Südhang, die dann von der Gemeinde mit Mitteln des „Grünen Planes“ asphaltiert werden konnten, da sie ja schon lange nicht mehr den rein landwirtschaftlichen Bedürfnissen der Interessenten, sondern auch Siedlungszwecken und dem öffentlichen Verkehr dienten.

Die angesprochenen Grundstücke der ehemaligen Interessenten der Unteren Hude wurden im Laufe der sechziger Jahre oder später von der Gemeinde Elsen an die Erbbauberechtigten der Hausgrundstücke und die sonstigen Grundstücksflächen an andere Kaufinteressenten veräußert.

Ich denke, daß die Bereitstellung von Grundstücken der Unteren Hude zu besonders günstigen Bedingungen zwar nur ein kleiner Mosaikstein für die Entwicklung des Dorfes Elsen nach dem Kriege war, aber wegen des frühen Zeitpunktes eine bedeutende Rolle spielt.

Franz Danzebrink

Fahrschule **HILLEMAYER**

Wir bilden gewissenhaft aus. Echte Leistung und guter Service sind bei uns seit 25 Jahren Tradition.

Ihre Partner in allen Fahrschulfragen

Heinz Hillemeyer und Barbara Dören

Unterricht und Anmeldung:

Montag	19.00 Uhr	Elsen, Urbanstr. 33
Mittwoch	17.30 Uhr	
Dienstag	19.00 Uhr	Paderborn, Am Neuhäuser Tor
Donnerstag	19.00 Uhr	Spitalmauer 5, Ecke Kisau

Motorrad-Unterricht nach Absprache

Telefon: 0 52 51 / 3 39 10



Hotel und Restaurant

- Saal von 30 bis 150 Pers.
- Außer Haus Service
- Biergarten und Kegelbahn

Fortsetzung der alten Hausnummern

Haus Nr. 178:	Brenken, Theresia Schnietzmeyer, Heinrich Schnietzmeyer, Theresia	jetzt: Salzkottenerstr. 6 Schnietzmeyer, Johanna Schnietzmeyer, Anna
Haus Nr. 179:	Ilsemeyer, Wilhelm Ilsemeyer, Anna Ilsemeyer, Johann	jetzt: Alte Schanze Ilsemeyer, Wilhelm
Haus Nr. 180:	Schnitz, Anna Schnitz, Maria Schnitz, Franz	jetzt: Ostallee 6 Schnitz, Mina
Haus Nr. 181:	Leifeld, Bernhard Leifeld, Anna Leifeld, Anneliese Leifeld, Wilhelm Leifeld, Heinrich	jetzt: Meßdornstrasse 16 Leifeld, Konrad Leifeld, Anna Leifeld, Aloysius
Haus Nr. 182:	Papenkordt, Heinrich Papenkordt, Elisabeth Papenkordt, Gertrud	jetzt: Obernheideweg 33 Papenkordt, Maria
Haus Nr. 183	Heiermeier, Ferdinand Heiermeier, Elisabeth Heiermeier, Bernhard Heiermeier, Ferdinand Heiermeier, Aloysius	jetzt: Alte Schanze 22 Heiermeier, Anna Heiermeier, Grete Heiermeier, Joseph Heiermeier, Maria
Haus Nr. 184:	Happe, Heinrich Happe, Maria	jetzt: Huckestrasse 21 Happe, Konrad
Haus Nr. 185:	Liggesmeyer, Johannes Liggesmeyer, Theresia Liggesmeyer, Ewald Liggesmeyer, August	jetzt: Eiserweg 20 Liggesmeyer, Herman Liggesmeyer, Herman Liggesmeyer, Erich
Haus Nr. 186	Christians, Josef Christians, Hermann Hachmeier, Maria	jetzt: Zum Rottberg Christians, Wilhelm

**Werden Sie Mitglied im
Heimat- und Verkehrsverein !**

Pader-Taxi GmbH

Tel. 05254-5001
Tel. 05251-32011

Gaststätte - Pizzeria

»Zum Schinken-Willi«



Pizza Taxi "Peppe"
Fahrten ab 20 DM-Bestellung



Öffnungszeiten:

dienstags - freitags von 16.00 - 24.00 Uhr
samstags & sonntags von 17.00 - 24.00 Uhr

Öffnungszeiten Küche:

täglich von 17.00 - 22.30 Uhr

Frühschoppen:

samstags & sonntags von 10.00 - 13.00 Uhr

Alle Speisen auch zum Mitnehmen.

Für Gesellschaften steht Ihnen unser Saal für 20-60 Personen zur Verfügung!

Inh. Petra Temme · Am Biekenkamp 3 · 33106 Paderborn-Elsen

Tel.: 05254-5469 oder Telefonfax: 05254-67373

Suchen Sie

Schuhe für die ganze Familie?

Auf 225 m² bieten wir Ihnen eine große Auswahl
für jung und alt!


**SCHUHHAUS
BERNARD**

33106 PB-Elsen, Germanenstr. 2, ☎ 0 52 54 / 50 37

Elsen - vor 100 Jahren

entnommen der Chronik 1800 - 1900, übertragen von Adolf Markus

1898

Januar

Das Jahr 1898 begann mit ganz gelinder Witterung. Der Monat Januar brachte uns sonnige Tage, die zuweilen durch Regen verscheucht wurden. Frost gab es ganz selten und auch dann nur sehr leichten. In diesem Monate brannte das Wohnhaus des Tierarztes Junk niede, sowie auch die Ökonomiegebäude desselben. Ein großer Teil des Inventars wurde gerettet. An diesem Tage war großes Schneegestöber.

Februar

Auch der Monat Februar war äußerst milde, brachte schöne Tage, aber auch einige Regenta-ge. Frost und Schnee gab es nur vereinzelt.

In der Nacht vom 9. zum 10. Februar ereignete sich ein trauriger Unglücksfall. Der Ökonom Anton Schulze-Bröker hatte mit dem Franz Elpmann, Wilhelm Lengeling, Hermann Junker u. Franz Kröger in der Wirtschaft Lengeling gesessen. Gegen 12 Uhr begaben sich die Genannten auf den Weg nach Hause. Unterwegs trafen sie ein Pferd des Ferd. Lengeling, einige hielten es fest, Schulze-Bröker bestieg dasselbe, fiel herab und erlitt einen doppelten Schädelbruch. Am folgenden Tage verschied er, ohne das Bewußtsein wiedererlangt zu haben.

März

Dieser Monat war teilweise ganz schön, zum Teil rauh und kalt. In diesem Monat brannte das Haus des Anbauers Joseph Ebbes, das er erst im vorigen Jahr mit vieler Mühe sich erbaut hatte, gänzlich nieder. Am Ende des Monats bekamen die Bäume schon Knospen. Die Fluren prangten im schönsten Grün.

April

Im Anfange des April gab es sehr viel Regen, namentlich regnete es stark am Abend des ersten Ostertages, sodaß die OSTERFEUER sehr beeinträchtigt wurden. Am Ende des Monats trat die Obstblüte in ganz ergiebiger Weise ein, sodaß das Dorf einen wunderschönen Anblick gewährte, gleichsam als wäre es mit einer Schneedecke überzogen. Die Frühjahrsbestellung begann und ging gut vonstatten.

Mai

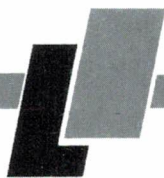
Durch vielen Regen, den dieser Monat brachte, wurde die Obstblüte zum großen Teil vernichtet. Besonders gut gerieten nur Zwetschen. Das Korn entwickelte sich sehr gut. In der zweiten Hälfte regnete es derartig, daß die Alme aus ihren Ufern trat und die Weiden überschwemmte. Die Höhe des Wasserstandes betrug ungefähr 10 Fuß.

Juni

In diesem Monat regnete es fast immer, sodaß man in Angst und Bange war um die Kartoffeln.

Juli

Auch in diesem Monate regnete es viel bis zum Beginn der HUNDSTAGE. Dann aber trat eine gewaltige Hitze ein und dauerte bis zum 27. September, ohne daß in dieser Zeit ein Tropfen Regen fiel. Heu, Klee und Luzern wurden gut eingebracht. Die Roggenernte begann ebenfalls.



Ihr Fachmarkt

... für Garten Tier und Hof

Wir bieten Ihnen:

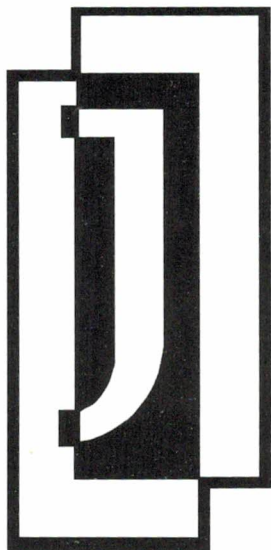
- biologischen Pflanzenschutz
- Tof- und Rindenprodukte
- Komposter
- Gartenhäcksler
- Blumen- und Gemüsesämereien
- orig. und mineral. Dünger

**Gartengeräte
in großer
Auswahl**

- Heimtierfutter aller bedeutenden Hersteller
- Vogel- und Nagerheime
- Hunde- und Katzenzubehör
- Zusatzfutter und Mineralstoffe
- Frischfleisch pur tiefgefroren für Hund und Katze
- Ihr kompetenter Partner auf allen Gebieten der Zucht und Ernährung

Ellenburger

*Schloß Neuhas,
Im Quinhagen
05254 / 2140*



JOSTMANN GLAS

- schöne Bleiverglasung
- Isolierglas
- gewölbte Gläser

Lieferung und Montage sofort

Paderborn-Elsen, Meßdornstraße 22

Telefon (0 52 54) 6 43 01

August

In diesem Monate war die Hitze teilweise derartig groß, daß viele Soldaten bei den Übungen SONNENSTICH bekamen. Die Ernte ging gut vonstatten.

In diesem Monate traf die Pfarrgemeinde Elsen ein harter Schlag. In der Nacht vom 17. zum 18. August starb im Bade zu NEUENAHN, unser lieber Pfarrer, der Hochwürdige Herr Dechant, ANT. THEODOR DISSEN. Der Verstorbene, geboren am 10. Januar 1839 zu Kleinenberg. Nach Absolvierung des Gymnasiums zu Warburg, studierte er Theologie in Paderborn und wurde am 12. März 1864 zum Priester geweiht. Seine erste Anstellung erhielt er als Schulvikar in Elsen. In dieser Stellung wirkte er unermüdlich und segensreich bis zum Jahre 1886, also volle 22 Jahre. Am 22. Oktober 1886 wurde er zum Nachfolger des am 7ten Januar verstorbenen Pfarrers SCHWUBBE, ernannt. Im Jahre 1894, in welchem Jahre auch Dr. Hub. Simar, Bischof von Paderborn, uns mit seinem hohen Besuch beehrte, wurde der teure Verstorbene zum Landdechanten des Dekanats Delbrück, ernannt. Mit Arbeiten nun gleichsam überhäuft, ließ er es sich doch nicht nehmen, jede Woche 4 mal den Religionsunterricht zu erteilen. Infolge Überanstrengung schon lange leidend am Kehlkopf, bekam er noch Diabetes hinzu. Ein Schlaganfall machte seinem Leben ein Ende.

Die Leiche traf am 19. August abends 11 Uhr 45 M. in Paderborn ein. Gegen 9 Uhr abends begaben sich circa 20 Kutschwagen mit den Vertretern der Gemeinde- und Kirchenbehörde sowie vielen Pfarrkindern, zum Bahnhof Paderborn. Hier wurde die Leiche von Herrn Kaplan AUGEN eingeseget. Hierauf formierte sich der Zug. Denselben eröffnete der Wagen des Vorstehers mit dem Kaplan Augen u. Vorsteher Steins. Dann folgte der Leichenwagen, dem sich die anderen Wagen in langer Reihe anschlossen. Die feierliche Stille, sowie die lange Wagenreihe, machte einen tiefen Eindruck, besonders auch in Elsen, wo man um 12 1/2 Uhr eintraf. Am 22. August 9 Uhr morgens begannen die feierlichen Exequien. Die Beerdigung nahm Herr Definitor Hachmann aus Neuhaus, der auch das Seelenamt zelebrierte, unter Assistenz der Herren Pfarrer Sagemüller, Boke u. Bergmann, Hövelhof. Etwa 22 Geistliche nahmen an der Feier im Rochett teil, darunter die Herren Professoren Dr. Otto u. Dr. Otten aus Paderborn, sowie Domkapitular Ferd. Altstädt u. Domkapit. Schnitz, Paderborn. Die Leichenpredigt hielt Herr Pfarrer Wittmund, Delbrück.

Der ganzen Leichenfeier wohnte auch unser Amtmann Eckardt aus Neuhaus bei, sowie die Familie von Köppen u. mehrere andere. Eine großartigere Leichenfeier hatte Elsen seit langen Jahren nicht gesehen.

34 Jahre hatte der Verstorbene hier gewirkt, vom Tage der Priesterweihe bis zum Tode. Sein Andenken wird unauslöschlich bleiben.

R. I. P.

September

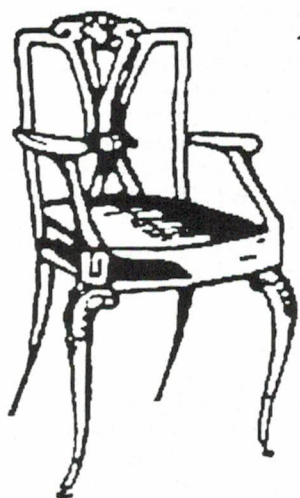
Die Trockenheit, die im August begann, setzte sich fort, sodaß das Land ganz steif und hart wurde. Die Kartoffeln konnte man deshalb nur mit großer Mühe ernten. Die Sommerfrucht, die auch sehr gut geraten, wurde schon eingebracht. In der zweiten Hälfte des Monats begann man mit dem Bestellen der Winterfrucht. Dies ging aber schlecht vonstatten wegen der Härte des Bodens. Anlässlich der Anwesenheit Se. Majestät des

Kaisers WILHELM II. und Ihrer Majestät, der Kaiserin AUGUSTE VIKTORIA

zu den Kaisermanövern in der Provinz Westfalen (Minden, Bad Oeynhausen), wurde unserem Amtmann Herrn Eckardt, Lt. a.D. zu Neuhaus, von Se. Majestät, der

ROTE ADLERORDEN 4. KLASSE,

verliehen. Diese Auszeichnung erfüllte alle in der Gemeinde mit großer Freude, hatte er sich doch viele Verdienste um Elsen erworben dadurch, daß er sehr viel dazu beitrug, daß die Chausseen Paderborn-Elsen, Bentfeld und Neuhaus-Elsen-Wewer angelegt wurden, sowie die Brücke über die Alme gebaut wurde. Abgesehen von anderen Guttaten hatte er sich durch sein freundliches und biederer Wesen aller Sympatien erworben.



ANTIQUITÄTEN

in reicher Auswahl

Besuchen Sie
meine neuen
Ausstellungsräume!

G. Langbein

Wewerstr. 10 · 33106 Pdb.-Elsen · Telefon 0 52 54 / 6 88 82

BT *Bernhard Tegethoff* TISCHLEREI

- ❖ Treppenbau
- ❖ Geländer
- ❖ Innenausbau
- ❖ Heizkörperverkleidung
- ❖ Zimmertüren
(Sondermaße)

Bernhard Tegethoff

Fohling 6
33106 Paderborn-Elsen
Telefon (05254) 5324
(05254) 60380
Telefax (05254) 5238

Pader-Taxi GmbH ·

Tel. 05254-5001
Tel. 05254-32011

Oktober

In diesem Monate ereignete sich auch ein furchtbares Unglück. Ein Sohn der Gemeinde, Franz Janewers, war auf der Dampfziegelei Dierkes beschäftigt. An dem fraglichen Tage wurde er von der Maschine erfaßt und in Stücke gerissen. Derselbe war 24 Jahre alt.

November

Das Wetter war äußerst milde. Der Landmann war noch beschäftigt auf seinem Acker. Schnee fiel nicht, Frost gab es ebenfalls nicht.

Dezember

In der ersten Hälfte des Monats war es schönes, laues Wetter, sehr warm. In der zweiten Hälfte gab es teilweise Frost, dann Regen.

Im Jahre 1898 war der Gesundheitszustand der Bewohner Elsens ein guter.

Als ansteckende Krankheiten sind 3 Typhusfälle zu verzeichnen. Die Personen, die von dieser Krankheit heimgesucht wurden, standen im benachbarten Paderborn, wo dieselbe besonders grassierte, in Dienste und schleppten so dieselbe ein.

An NEUBAUTEN entstanden in diesem Jahre das Wohnhaus der Ebbes, die Wirtschaftsräume der Wwe. Kröger, ferner das villenartige Wohnhaus des Tierarzt Junk, das gerade am Eingang des Dorfes, einen recht freundlichen Eindruck machte. Erwähnt zu werden verdient die Anlage einer Ökonomie auf dem sogenannten Brenkenplatz bei Ilsemeier, von seiten des Vorstehers Thöne zu Wewer. Hiermit hat die Zahl der Wohnhäuser die Zahl von 231 erreicht. An Stelle des verstorbenen Vorstehers Franz Schulze Nr. 66, wurde der Vorsteher Steins genannt Jürgensmeyer, in den Kreistag zu Paderborn gewählt.

Die Zahl der Geburten betrug pro 1898 = 100,

Die Zahl der Gestorbenen betrug pro 1898 = 42,

Die Zahl der Heiraten betrug pro 1898 = 17.

Elsen, 12. März 1899

Die Gemeindevertretung Der Vorsteher

Steins

Alpmann, Pfarrer

Augen, Kaplan

Lengeling, Standesbeamter

Dierks, Lehrer

Heinr. Steins, cand.theol.

Gesehen

Der Amtmann

Eckardt

BLUMEN-FRISCHDIENST

Marlies Keßler

Anreppen, Lüttkenheide 6

Elsen, v.Ketteler-Straße 44

Telefon Elsen 6 84 06



Die Wintersaison ist eröffnet!

Der Berg ruft

Tolle Angebote



Österreich/Igls

Hotel Ägidihof***

Doppelzimmer mit Halbpension

Preis p.P.

ab 511 DM

Skipass inclusive!!!

Kultur und Shopping in Istanbul

Tolle Angebote
inclusive
Ausflugspaket

z.B. Flug am 26. 11. 98 ab Düsseldorf

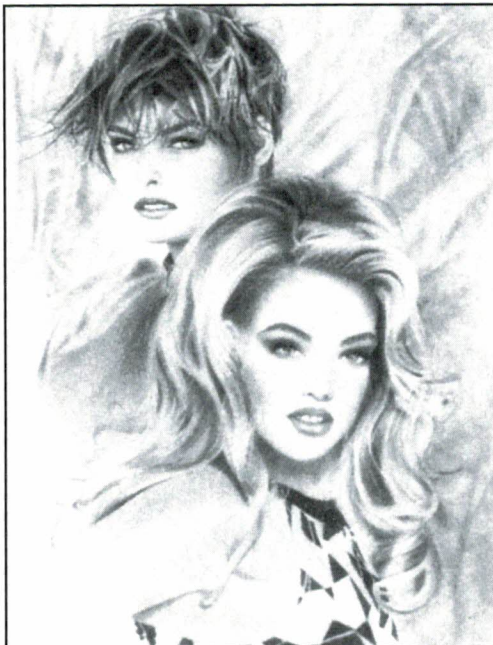
3 Nächte im 4 Sterne Hotel

im Doppelzimmer mit Frühstück p.P. 399 DM



Elsener Reisebüro · Tel: 0 52 54 / 9 56 00

Von-Ketteler-Str. 33, 33106 Paderborn



Salon Liggesmeyer

Ihr Frisör

von-Ketteler-Str. 12
33106 Paderborn
Tel. 0 52 54 / 55 27

Elsen und seine Geschichte

Frau Krüger erzählte der Redaktion folgendes:

bis 1925 hatte Sande nur eine Kapelle, noch keine Kirche. Alle Kinder mußten nach Elsen gehen. Wenn eine Beerdigung anstand, wurde der oder die Tote mit einem Wagen nach Elsen gefahren und bei Danger standen 2 Stühle, auf die der Sarg gestellt wurde mit drei Leuten. Der Herr Pastor las die Totenmesse, 4 Meßdiener waren immer dabei, Herr Pastor nahm dann den Chormantel, segnete den Sarg, der dann zur Kirche getragen wurde. Dort stand die Tumba. Anschließend ging es auf den Friedhof zur Beerdigung. Dann fuhren die Leute wieder nach Sande.

1925/1926 wurde die Kirche in Elsen erweitert. Die oberen Klassen der Schule sammelten für die Kirche, zudem wurden Hand- und Spanndienste geleistet. Herr Schlenger hat den Sand geliefert. Das Holz für das Kirchendach wurde aus auf der Von Kettelerstraße stehenden und gefällten Ulmen gewonnen. Der Zimmermeister Meyer - heute Mürrhoff - zimmerte das Dach auf dem Sportplatz. Der heutige Besitz Krüger war früher Pastorenland und auch Küsterland.



Woere

plattduitsk

bescheihen

beyhuln

bluten

Blahe

bläat

bläe

blieken

Bocht

bolten

brammen

Briuk

Briut

Britschwätsken

Bruime

Buost

Busebääm

butsk

bürnen

Büttemolle

häachduitsk

erklären

verstecken, zurückziehen

draußen

Blage, Kind

bloß, nur, nackt

blöd, dummlich

bellen, schimpfen

Beuge, zur Vernunft bringen

brennen, feuern, schlagen

weinen

Brauch, Sitte

Braut

Dörrpflaumen

Bräutigam

Spalt, Riß, Brust

Buchsbaum

sofort, gleich

tränken

Abbrühmole b. Schlachten

Ihr Fachmann des Vertrauens
Uhrmachermeister · Juwelier
HUBERT  VIERTTEL

v. Ketteler-Str. 21
 Tel 0 52 54 / 50 66
 33106 Paderborn-Elsen

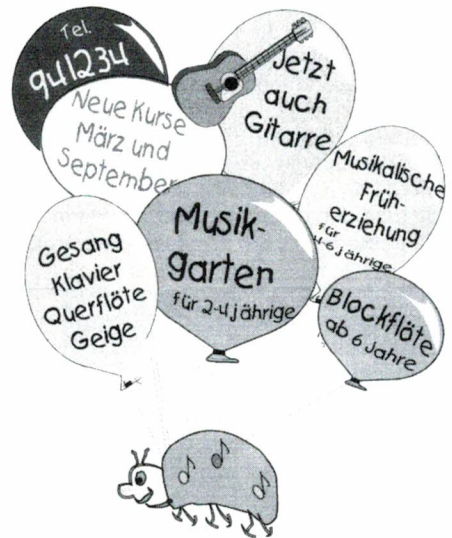
Werden Sie
Mitglied im
Heimat- und Verkehrs-
verein Elsen e.V.

MUSIKSCHULE FISCHER



Kordula Fischer
staatl. gepr. Musiklehrerin
Simonstr. 11

33106 Paderborn - Elsen
Tel.: 05254 / 941234



Ihr Raumausstatter + Malermeister

Ausführung sämtlicher Maler-, Tapezier-, Dekorations-,
Polster- und Fußbodenarbeiten



Bodenbeläge · Gardinen · Tapeten · Farben

Paderborn-Elsen, henkenstr. 2, Tel. (0 52 54) 6 75 05
Haaren, Paderborner Str. 24, Tel. (0 29 57) 13 95

Plattdeutscher Kreis

Der plattdeutsche Kreis besichtigte am Dienstag, dem 18.8.98 das Wasserschloß Heerse. Mit dem Bus fuhren 44 Freunde und Freundinnen der plattdeutschen Sprache nach Neuenheerse, wo sie von Frau Dr. Suckrow empfangen wurden und mit der umfangreichen Sammlung bekanntgemacht wurden. Besonderes Interesse fand der heimatkundliche Teil in der oberen Etage. Die vielen Geräte aus Haus- und Landwirtschaft sind uns z.T. noch aus Kindheit und Jugend bekannt, und man hörte so manches:

„Ja, weißt du noch?“ oder „Dat harren wei auk!“

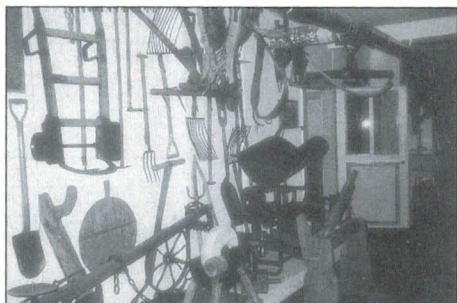
Eine komplett eingerichtete Schusterwerkstatt, die um die Jahrhundertwende entstand, erweckte große Aufmerksamkeit.

Die mittlere Etage beherbergt den naturkundlichen Teil der Sammlung mit einer Vielfalt präparierter Tiere.

Achließlich wußte Frau Suckrow uns mit interessanten Beschreibungen und Erzählungen den völkercundlichen Teil nahezubringen. Das gab uns Einblick in die Lebensweise fremder Völker und Kulturen, überwiegend aus dem afrikanischen Raum.

Im nahegelegenen Gasthof Ikenmeyer saßen wir noch ein Stündchen zusammen, und um 21 Uhr hatte uns Elsen wieder.

Schon jetzt weisen wir darauf hin, daß Herr Segin am 15.9.98 seinen Vortrag über die Siedlungsgeschichte Elsens fortsetzt.



alle Fotos:
Jos. Golüke

Der Plattdeutsche Kreis trifft sich jeweils am Dienstag nach dem 15. eines Monats um 19.00 Uhr in der Bürgerstube des Heimat- und Verkehrsvereins im Bürgerhaus.

J. Plessner

Klempner- und Installationsmeister
Johannes Appelbaum



33129 Delbrück-Bentfeld
Ostpreussenstr. 22

Tel: 0 52 50 / 93 03 78

Fax: 0 52 05 / 93 03 79



Ausführung von:

*Klempner- und Installationsarbeiten,
Neuanlagen, Altbaurenovierung,
moderne Badgestaltung,
Einbau von MAITRON-Wasserbehandlungsanlagen
und Rückspülfilter*

• **planen** • **gestalten** • **pflanzen** •

Mumpert
G.m.b.H.

**Garten- und
Landschaftsbau**

Detmolder Str. 432

33104 PB-Marienloh

Tel. 0 52 52 / 32 44

Planung und Ausführung:

Dipl. Ing. M. Humpert

- **Gartenplanung**
- **Pflanzungen**
- **Teichanlagen**
- **Wasserlauf**
- **Baum- und
Strauchschnitt**
- **Pflasterarbeiten**

• **begrünen** • **pflügen** • **erhalten** •

„Kennen Sie Elsen“?

Mit dieser Frage eröffnete die Redaktion der „Elsener-Nachrichten“ in der Ausgabe 138 eine Suchbild-Serie.

Das Rate-Bild zeigte die Wetterfahne auf dem Dach der Turnhalle bei Elpmann an der Wewerstraße, mit dem Zeichen vom Turnvater Jahn in Frisch - Fromm - Fröhlich - Frei.

Von den richtig eingesandten Lösungen wurde Frau Paula Quaas ermittelt und ihr die vom HVV gespendete Summe von DM 50,- überreicht. Die Redaktion freut sich besonders, daß die Gewinnerin - Frau Paula Quaas, geb. Lengeling - als sehr gute Turnerin im DT, viele Preise und Siege nach Elsen holte.

Auf dieser Seite finden Sie auch das neue Suchbild.

Senden Sie bitte die richtige Lösung an die Redaktion der EN bis zum 1.10.1998

Heinrich Mersch, Elsener-Kirchstr. 18

oder Agnes Stollmeier, Thomas-Mann-Str. 9

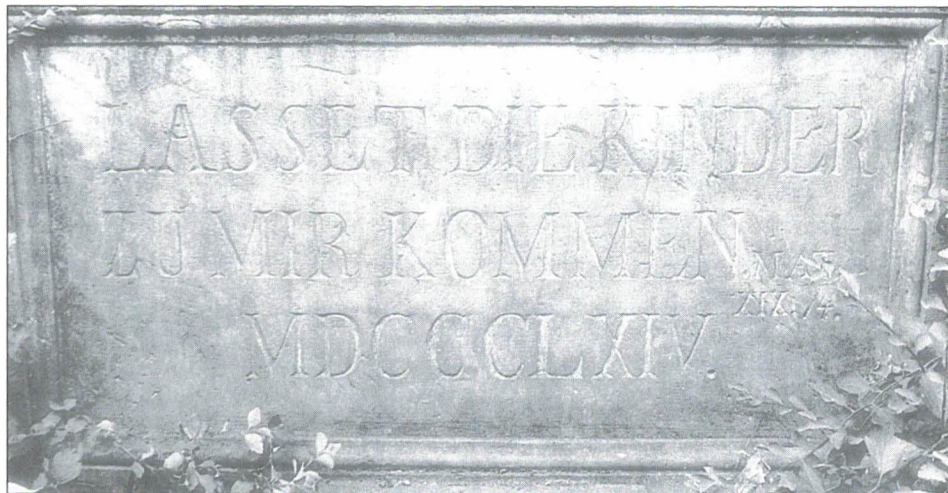
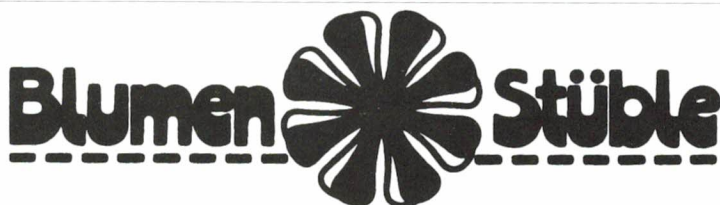


Foto: Neumann



Resi Jostmann

Elsen • von Ketteler-Straße 7 • Telefon 51 11

Öffnungszeiten: Montag - Freitag durchgehend von 8.00-18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr / Sonntag 11.00 - 12.00 Uhr

IHR PARTNER FÜR DACH
UND WAND

HAPPE

BEDACHUNGEN GMBH

MARKUS HAPPE • DACHDECKERMEISTER

Fohling 38 • 33106 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 953 953

Hilschenbruch 5
33106 Paderborn-Elsen
Tel: 05254/5891



Nähkurse
Änderungen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09:00 - 12:30 Uhr
14:30 - 18:00 Uhr
Mi 09:00 - 12:30 Uhr
Sa 08:30 - 13:00 Uhr

Rückblick auf "Liburjes"

Von Johannes Hunold, Köln

Et frögget sik dat ganße Johr
Im Patterböarnsken, brow un woehr,
Kind, jung un alt, – ov arm, ov reik,
In Stadt un Doarp, dat bliwwt sik gleik, –
Up't schöne Fäst Liburjes.

Un tuit dai Summer dann in't Land,
Leggt jeder up dai hauge Kant'
Nau hännig seoviel Groskens dann,
Os hai mänt aiwes sparen kann,
Un richtet in sik up et bäst,
Für düsset schöne, hauge Fäst,
Tällt im Kalänner Dag ümm'Dag
Un kuimt un stühnt dobei dann: "Ach!
Wie lanksam doch vergaiht de Teit,
Nau ümmer is et nit seo weit;
O, wär doch ais Liburjes!"

Do düsse klaine Aiwigkait
Antläste, doch deo Enne gaiht,
Kam nau seo lank dai Teit dei vür:
Nu staiht Liburjes vür der Dür!
Dai läste Nacht will gar nit ümm,
Me weitert sik im Bedde rüm,
Un bei deam aisten Moargengroen
Fäng't olles an, oll upteostohn,
Dann kicket me in't Weader rin
Un jiuchet harr'mit lust'gem Sinn:
"Vandage is Liburjes!"

Am Markede, in stracker Schnot
Säß lange Reigens Buden stoht;
Do kaste kaupen unschenairt
Oll's wat dat Hearte mänt begairt:
Bonbons, Bananen, Schreiw-Papier,
Harmonikas mit Schlag-Klavier
Un Wofeln, Biller-Boiker, Band,
Teom Spielen Saken ollerhand;

Auch Hannig-Keoken, Pimpermütt'
Un hunnertdiusend Tüddelütt
Dät giwwt et up Liburjes!

Un Sucker-Hearten, Püppkens klain,
Trompetens, türkischen Hannig fair,
Auk Tedaly-Bär un Hampelmann,
`nen Luftballon mi'm Packfam dran;
Am klainen Deomplaß: Porzelein
Un ähren Pötte, groaw un fein:
Auk stainern Kroise für et Bai'r;
Dann köfft me nau mit graut Plassair
Für seine Laiwen, haim teo Hius,
Woart Rächtes für `nen läckern Schmius
Ols Kern'miß van Liburjes.

Vam Markerd' nimmt me dann dean
Weag
Stracksiut up dean Liboribearg.
Herjeh! Do is D'r ais wat loß!
Me maint, me käm in'n Märchen-Schloß:
Viel Budens un mann'g Karussel,
Viel Öargelmusik, harr'un schrell
Un ain Gebölke, ain Geschrai!
Dotüsken schiuw't sik mit Juchhai
Viel diusend Mensken up un dai,
Dai Buden-Weag wädd viel teo schmal;
Jo, jo dat is Liburjes!

Hät me geneog sik ammesairt,
Dean genssen Dag herümspatsairt,
Seo gaiht et tigen Owend dann
Migrohe up de Haime an,
Un wann me auk kain Gäld mähr bätt,
Na ja, et was doach wirklich nett!
Wie schahe, dat me oll seo flott
Van Patterboarne weachen mott.

Is ainem auk et Hearte schwor,
Me frögget sik oll up tint Johr:
Ach, wör ais wieher Liburjes!

**Marokko
Polen
Deutschland**



Camping-Erlebnisurlaub

Wir fahren Sie mit unserem Gespann wohin Sie wollen.

Tagsüber Fahrt im Wohnmobil mit Panoramablick.

Übernachten im angehängten Wohnwagen mit Vollausstattung.

Preiswert - bequem - sicher.

Fordern Sie Informationen an!

Wir vermieten auch Luxus-Wohnmobile!

DORIS DREYER, Elser Heide 28, 33106 PB-Elsen
Tel. u. Fax 0 52 54 - 66 5 99



**Gebrauchtwagen
mit
Garantie**

Günter Dreier

KFZ-MEISTERBETRIEB

Karosseriereparaturen · ASU

Gebrauchtwagenverkauf und -vermittlung

VW · Audi-Jahreswagen · Finanzierung

CG-Garantie laut ZDK-Vertrauenssiegel

Telefon: 052 54 / 601 47

Wewerstraße 33

Paderborn-Elsen

Katholische Pfarrgemeinde

Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein ...

Dem jungen Mann stand der Schreck noch ins Gesicht geschrieben: Auf der Autobahnfahrt aus Süddeutschland nach Elsen, zum Elternhaus, geschah der Alptraum: Ein LKW direkt vor ihm, quer auf der Fahrbahn! Verletzungen und Prellungen, ein Veilchen auf dem Auge. Dass nicht mehr passiert ist, ist für ihn wie ein Wunder - und so sagte er voller Überzeugung:

„Da hatte ich aber einen guten Schutzengel!“

Dass er an Schutzengel glaubt, hätte ich gar nicht gedacht.

Glück gehabt - oder doch ein guter Schutzengel?

Gibt es sie denn wirklich, die Engel? So, wie die pausbäckigen Putten in prunkvollen Barockkirchen?

Oder sind sie doch ganz anders, auch anders als auf dem Bild im Schlafzimmer der Eltern oder Großeltern?

Aber: wer oder was, bitte schön, soll denn das sein?

Kann man, muss man an so etwas glauben?

Die Wörterbücher, auch die kirchlichen, beschreiben sie als „nicht an eine menschlich-leibliche Gestalt gebunden“.

Ist also nichts mit den menschenähnlichen Flügelwesen.

Aber dass wir sie uns so menschlich vorstellen, kommt nicht von ungefähr: sind es nicht oft Menschen, die uns als Engel erscheinen?

Das Wort „Engel“ stammt von dem griechischen „Angelos“ - „Der Bote“ ab, und meint einen Boten Gottes.

Einige kennen wir aus der Bibel - und ihre Namen sagen auch etwas über ihren Auftrag aus: Da ist der Gabriel: der Name bedeutet: Kraft Gottes. Von ihm erhält Maria die Kraft, ihren Sohn Jesus empfangen und auszutragen - unverheiratet!

Oder Michael („Wer ist wie Gott?“): Er steht für die Ehrfurcht vor einem Gott, der immer größer ist als die Menschen, und er ermahnt uns, dass wir uns nicht selbst zu Göttern machen und dem Schöpfer ins Handwerk pfuschen. Im Zeitalter der Gentechnik und der von Menschen geschaffenen Klima-Zerstörung eine top-aktuelle Botschaft!

Rafael („Gott heilt“) wird zum Botschafter, dass Gott den Menschen gerade in Leid und Krankheiten besonders nahe ist, und dass er sie nicht vergisst. Und schließlich hat ja Jesus Christus, Gottes Sohn, die Kranken und Leidenden, die Besessenen, die Schuldiggewordenen und die Aussenseiter immer wieder bewusst in die Mitte gestellt.

Sie haben durchaus eine aktuelle Botschaft, die Engel. Und immer wieder hat uns Gott auch heute etwas Wichtiges zu sagen.

Was Gott den Menschen auch heute sagen möchte, das sagt er durch Botschafter. Und da gibt es immer wieder die Menschen, die uns Mut und Hoffnung schenken, die die Botschaft Gottes bringen:

Fürchte dich nicht, ich bin ja bei dir. Sie sind da in schweren Stunden. Und da gibt es Engel mit der Botschaft der Versöhnung, die nach langem Streit den kaum für möglich gehaltenen Frieden bringen. Manche werden zum Engel, weil sie uns spüren lassen, dass das Leben auch nach einem schweren Abschied weitergeht, weil sie uns Hoffnung schenken auch über den Tod hinaus: Es ist nicht alles aus! Gott schenkt Erfüllung und ermöglicht ein geglücktes Leben.

Manche Engel sind die guten Ratgeber, die uns vor einer Dummheit bewahren oder aus dem Sumpf eigener Fehler herausziehen.

Da können die Engel durchaus ein ganz menschliches Gesicht bekommen - da treten sie mit



Reparatur-u. Wartungsdienst
 für Fenster, Türen, Rolladen u. Verglasungen

W. Brune

- Fenstersysteme
- Schließanlagen
- Sicherungssysteme

33106 Paderborn-Elsen

Tel. 0 52 54 / 6 50 79 • Auto 01 71 / 321 19 38

Fax: 0 52 54 / 6 53 29

**Ersatzteil-Verkauf für Ihre Türen, Fenster und Rolladen
 Dienstags und freitags von 17.00 – 18.00 Uhr!**

Heizung

Sanitär

Türen

Tore

Willi Keck

Wir bieten Ihnen:
 energiesparende Heizsysteme
 "Das moderne Bad"
 Schornsteine
 Dachrinnen

Ingrid Keck

Wir planen und führen aus:
 energiesparende Heiztechnik
 Sanitärinstallationen
 Schornsteinsanierung
 Kundendienst

Steinbruchweg 2-4 · 33106 Paderborn-Wewer
 Fax 7 67 36 · Telefon (0 52 51) 73 00 51

einer göttlichen Botschaft als Menschen in unser Leben ein.

Na, schon mal einen guten Schutzengel gehabt?
Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein, die Engel!

Ich bin sicher: auch Sie sind schon einmal in ihrem Leben einem Engel begegnet. Auch hier in Elsen.

Oder Sie sind vielleicht jemandem als Engel begegnet ...

Ein Lied junger Christen hilft uns, nachzudenken und aufmerksam zu werden füreinander und für die Botschaft Gottes heute:

Welcher Engel wird uns sagen, dass das Leben weitergeht?

Welcher Engel wird wohl kommen, der den Stein vom Grabe hebt?

Wirst du für mich, werd ich für dich der Engel sein?

Welcher Engel wird uns zeigen, wie das Leben zu bestehen?

Welcher Engel schenkt uns Augen, die im Keim die Frucht schon sehn?

Wirst du für mich, werd ich für dich der Engel sein?

Welcher Engel öffnet Ohren, die Geheimnisse verstehen?

Welcher Engel leiht uns Flügel, unsern Himmel einzusehn?

Wirst du für mich, werd ich für dich der Engel sein?

(Wilhelm Willms)

Ludger Eilebrecht, Pastor

Herbstgespräche in St. Dionysius

Der Lebensraum der Familie, das tägliche Miteinander von Jung und Alt mit seinen Chancen, Herausforderungen und Schwierigkeiten steht im Mittelpunkt von Gesprächsabenden, zu denen wir herzlich einladen.

Donnerstag, 05. November 1998 - Pater Bernd Heisterbach

Thema: Erwachsenwerden ist kein Kinderspiel - oder: „Solange du deine Füße...“
Leben mit Jugendlichen; Schwierigkeiten der Ablösephase

Dienstag, 10. November 1998 - Dipl.-Psych. Johannes Tönsing

Thema: „Alles hat seine Zeit“ - Phasen im Leben einer Familie, Wandel von Familie und Erziehung

Dienstag, 17. November 1998 - Dipl. Sozialpädagoge Hans Dieter Luerweg

Thema: „Familienbande“ - Wie Generationen sich begegnen, miteinander leben können

Beginn: jeweils 20.00 Uhr im Jugendheim, von-Ketteler-Str. 34

**Werden Sie Mitglied im
Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.**

Pader-Taxi GmbH

**Tel. 05254-5001
Tel. 05251-32011**



Wilhelm Eckel

Fliesenlegermeister

Ausführung sämtlicher
Fliesenarbeiten



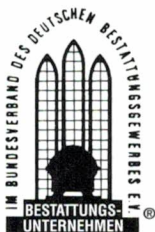
Deipe Laake 26



33106 Paderborn

Telefon: 0 52 54 - 6 77 49

Bestattungen · Überführungen



Hermann Disselnmeyer

Fachgeprüfter Bestatter
Erledigung sämtl. Formalitäten

Paderborn-Elsen · Nesthauserstr. 6 · Telefon: 0 52 54 – 57 91

Evangelisch-luth. Kirchengemeinde

Gottesdienste

An jedem Sonn- und Feiertag, 10.30 Uhr.

Gleichzeitig: Kindergottesdienst

Gottesdienste am 1. und 3. Sonntag im Monat mit Feier des Hl. Abendmahls.

Gruppen

Montags: Seniorenkreis der Männer, 15.30 Uhr

Blockflötenkreis, 17.15 Uhr

Mädchenkreis, 18.00 Uhr

Dienstags: Mutter- und Kind-Gruppe, 9.45 Uhr

Kirchlicher Unterricht, 14.45 Uhr, 15.30 Uhr, 16.15 Uhr, 17.00 Uhr

Abendkreis der Frauen, 20.00 Uhr

Mittwochs: Frauenfrühstück, 9.00 Uhr

Frauenkreis, 15.00 Uhr

Donnerstags: Seniorenkreis der Frauen, 15.00 Uhr

Freitags: Kindergruppe, 15.45 Uhr

Erntedankfest

Der Familiengottesdienst zum Erntedankfest wird am 4. Oktober von unserem Kindergarten mitgestaltet. Gerne möchten wir den Altar festlich schmücken. Gaben des Gartens sind herzlich willkommen (Obst, Gemüse, Blumen, auch abgepackte Lebensmittel aller Art).

Die Gaben werden nach dem Gottesdienst einer diakonischen Einrichtung zur Verfügung gestellt.

Wir bitten die Spenden am Freitag, dem 2. Oktober, 18.00 Uhr - 19.00 Uhr in der Kirche abzugeben.



Vom 15. - 17. August war ein Männerchor aus Wisla/Polen Gast unserer Kirchengemeinde. Die Sänger gestalteten Gottesdienste und erfreuten mit Liedern aus ihrer schlesischen Heimat Bewohner und Bewohnerinnen in mehreren Altenheimen im Kreisgebiet Paderborn.

Hermann Meermeier

TISCHLERMEISTER

Werkstatt für Möbel und Innenausbau
Zimmertüren und Deckenvertäfelungen

Urbanstr. 47
33106 Paderborn-Elsen
TEL: 0 52 54 / 53 83
FAX: 0 52 54 / 6 86 61



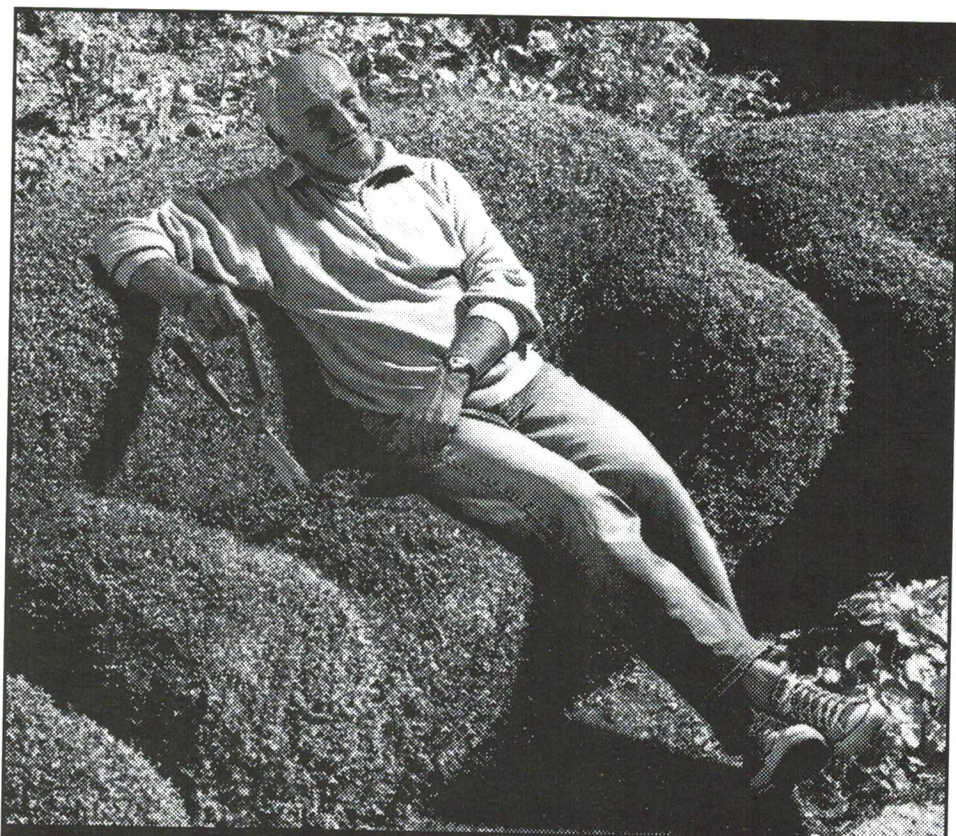
ELEKTRO
Janewers

ELEKTROMEISTER

- Beratung, Planung, Montage
- Licht- und Kraftanlagen
- Nachtspeicheranlagen
- Fußbodenheizung
- Sicherheitstechnik
- Empfangsanlagen
- Kundendienst

RAINER JANEWERS · NESTHAUSERSTR. 55 · 33106 PADERBORN-ELSEN

TELEFON (0 52 54) 6 91 18 · TELEFAX (0 52 54) 6 66 57



LEHNEN SIE SICH SICHER ZURÜCK!

§-VORSORGEPLAN

● Die „Sichern Sie Ihre Rente“-Idee

Ihr individueller Vorsorgeplan.
Bestimmen Sie die Höhe Ihrer Rente selbst.
Fragen Sie uns einfach.
Wir schließen Ihre Versorgungslücke.

150Jahre
Sparkasse Paderborn

● produktiv ● kreativ ● innovativ §

Ihr persönliches Pflegeteam zu Hause:



**Häusliche Kranken- und Altenpflege Familie Roth
Josefstr. 28 - 33 106 Paderborn/Elsen**

Wenn Sie vorübergehend oder auf längere Sicht pflegerische Versorgung zu Hause benötigen, dann machen wir uns für Sie stark:

- fachgerechte, auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse zugeschnittene Hilfe bei der Körperpflege
- Durchführung ärztlich verordneter Behandlungspflegen (Verbände, Injektionen, usw)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Seniorenbesuchsdienste
- Hausnotrufsysteme
- Vermittlung benachbarter Dienstleistungen (Essen auf Rädern, Frisör, usw)
- Beratung und Hilfestellung bei allen Fragen der Pflege und Pflegefinanzierung
- Durchführung von gesetzlich geforderten Pflegevisiten bei Pflegegeldempfängern
- Familienpflege

Unsere Pflegeleistungen werden nur durch examiniertes Fachpersonal erbracht.

Wir sind für Sie rund um die Uhr direkt persönlich zu erreichen:

0 52 54 / 6 64 10

Abrechnung mit allen Kranken- und Pflegekassen möglich.
Wir arbeiten gerne mit Ihrem Arzt und anderen Therapeuten zusammen.

Sunshine Tour '98

oder 30 Jugendliche erobern Donaueschingen

Am 25.06.1998 brachen wir voller Vorfreude auf in den Breisgau, zu 8 Tagen voller Aktivitäten. Doch der erste Blick ins Haus dämpfte unsere Euphorie ein wenig. Die Betten waren zu kurz, die sanitären Einrichtungen für 30 Jugendliche sehr knapp bemessen und leider nicht im besten Zustand und Geschirr fehlte an allen Ecken und Enden. Doch frei nach dem Motto „Was uns nicht umbringt, macht uns nur härter“ entschlossen wir uns, das Beste daraus zu machen, was uns auch eindrucksvoll gelang. Die Tage waren reich gefüllt mit Programm, das von Stadtbesuchen und T-Shirt-Painting bis hin zu Minigolf, Schwimmen reicht und sogar einen Tagesausflug nach Freiburg möglich machte. Für jeden war etwas dabei und unsere Leiter Christian Stollmeier, Hanno Sandmann, Ludger Eilebrecht, Daniel Schniedermeier, Heike Brakhane und Anette Hartel gaben sich die größte Mühe, die Fahrt zu einem großen Erfolg werden zu lassen. Die Sunshine Tour klang mit einer Nachtwanderung und einem „Bunten Abend“, zu dem jeder etwas beitrug, wie z.B. Sketche oder eine Game-Show.

Als wir dann am nächsten Tag im Bus saßen, war uns doch etwas schwer ums Herz, doch der Ausblick auf ein Nachtreffen mit allen Fahrtteilnehmern ließ uns den Abschied verkraften. Am 13.08.1998 trafen wir uns dann noch einmal im Jugendheim um Fotos und Erinnerungen auszutauschen. Wir bedanken uns bei unseren Leitern und hoffen, daß die Jugendferienfreizeit im nächsten Jahr wieder ein so toller Erfolg wird und können sie nur empfehlen. P.S. DOC Stolli grüßt seine Patienten!!!

Vanessa Heimann und Stefanie Reimann



Anton Fehring

- Baumschulenerzeugnisse
- Gartengestaltung

**Verlegen von
Verbundsteinpflaster
und Gehwegplatten**

33106 PB-Elsen
Paderborner Straße 68
Telefon 51 36

Werden Sie Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

Pader-Taxi GmbH • Tel. 05254-5001
Tel. 05251-32011

Heimann

Backwaren offenfrisch und lecker

Elsen, Wewerstr. 16, Tel. 51 52
+ 4 weitere Filialen in Elsen

Sonntags geöffnet:
Wewerstr. und Filiale Post

Bäckerei

Conditorei



Mein Biosthetiker kennt
mein Haar am besten.

Biosthetische
Haar- und Hautpflege

*Friseur
Schumacher*

Von-Ketteler-Straße 43
33106 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 51 60

Im Regenwald zu Flörsbachtal -

oder 67 Kinder und ihre Leiter auf Erlebnissafari vom 04.07. - 15.07.1998

Nun ging's los! - Und schließlich - nach dem üblichen Verabschiedungsdurcheinander am Schwimmbad, einem vorübergehend verlorengegangenen Koch und mindestens 163742 Kurven - kamen die beiden mit gutgelaunten Kindern und Leitern gefüllten Busse am Falkenzeltplatz im Südspessart an. Hier ging das Durcheinander auch gleich weiter, aber nur, bis alle ihre Koffer, Taschen, Luftmatratzen, Rucksäcke und Schlafsäcke wiedergefunden hatten und jeder wußte, in welchem Zelt er für die nächsten elf Tage wohnen würde. Nach Sport, Spiel und Lagerfeuer kamen am Abend alle nur widerwillig zum Schlafen.

Es folgten Tage voller Spaß. So entstand „Unsere kleine Stadt“ mit Bürgermeister Daniel Kluthe und Stellvertreterin Sabrina Hönsch (abgefahr'n!) und allen wichtigen öffentlichen Einrichtungen. Und: es regnete in Strömen. An einem Tag startete eine Dorfrallye (es regnete), und wir feierten ein Schützenfest. Hier stand nach einem spannenden Pfeilwerfen auf Luftballons auch der Schützenkönig fest: Marcel Jänsch. Seine Zeltkameraden bildeten den Hofstaat mit selbstgewählten Hofdamen (Huuuuch!). Königin war Svenja Jänsch. Die Kocheltern hatten - wie immer - an alles gedacht, und die Qual der Wahl überfiel uns: erst Pommes? - erst Würstchen? - oder doch Reibekuchen? - oder, am besten: gleich alles drei auf einmal? Für den Nachmittag bildete jedes Zelt eine eigene Kompanie, suchte sich Schärpenfarben aus, erschien entsprechend bunt gekleidet und auch sonst in passender Farbe. So konnte es schon mal vorkommen, daß man beim abendlichen Fußballspielen eine open-air Gratisdusche abbekam und sich das Fußballfeld anstatt der Kinder in den verschiedensten Kompaniefarben zeigte.

In der Freizeit gab es neben Fußball noch eine reichhaltige Auswahl an Beschäftigungen wie Völkerball, Badminton, Jonglieren, Gesellschaftsspiele im Zelt (weil: es hat ja auch mal geregnet) und Twister. Ihre Kreativität konnten die Kinder in verschiedenartigen AG's (Lagerwachhund/ Steinmännchen/ Drachen/ Notlichter bauen, Grasmännchen oder Sockentiere basteln, die Lagerzeitung gestalten usw.) einbringen. Zusammen mit unserem Vikar Ludger Eilebrecht, der einen Teil der Zeit mit uns im Lager verbrachte, feierten wir mit selbstgebaute Altar und Kreuz einen Gottesdienst im Freien, der die Kinder und Leiter wegen der Ausgewogenheit von Witz und Ernst wie jedesmal begeisterte.

Zur Halbzeit des Ferienlagers fand das traditionelle Bergfest statt, bei dem Lisa Räubertochter und Marcel Borkasohn ihre Räuberbanden erfolgreich gegen die aufgetakelten, erwachsenen Edelleute zum Sieg führten, der dann kräftig mit Eis gefeiert wurde. Nach dem Tagesausflug (es hat übrigens geregnet), der uns in die Burg von Steinau an der Straße - Geburtsstätte der Brüder Grimm - in ein Marionettentheater und schließlich in die Rhöntherme führte, wartete noch ein Höhepunkt auf uns:

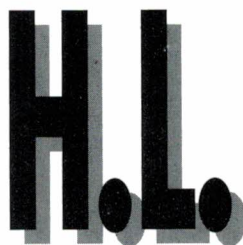
Die Abschlußgala am letzten Abend. Von dem Regen, der an dem Abend aus Kübeln vom Himmel gekippt wurde, haben wir nicht viel gemerkt - dank dem Riesenzelt und den variationsreichen Darbietungen: Zauberer, Jongleure und Gruppen wie z.B. Aqua, Modern Talking, Nana, Die Ärzte und viele andere waren zu Gast, Orden wurden verliehen... Die ohnehin schon das ganze Lager andauernde, hartnäckig gute Stimmung sämtlicher Teilnehmer stieg so hoch, daß man sie mit bloßem Auge nicht mehr erkennen konnte.

Und so plötzlich, wie es angefangen hatte, war das Zeltlager'98 auch schon wieder zu Ende. Trotz des vielen Regens hielten die (meisten) Zelte dicht, und die Stimmung war einfach nicht kaputtzukriegen. Die Lagerleitung (Stephanie Gerke, Sonja Grothe, Bastian Krauß und Claudia Sprick) bedankt sich beim diesjährigem Kochteam Frank Altwolf, Gabi Heimann, Regina

Fahrschule Horst **Limburg**

Elsen + Scharmede

05254-68003



Unterricht und Anmeldung:
für die Klassen 1A, 1B, 3, 4 und 5:
Mo. und Mi. ab 18.45 Uhr

Spezial-Motorrad-Unterricht
und Anmeldung
Freitag ab 19.00 Uhr



ZUM GOLDENEN PFLUG

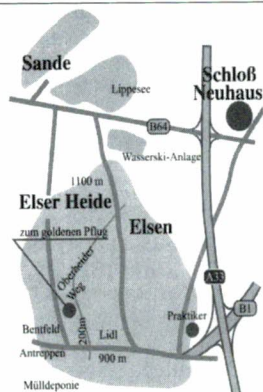
"Zum goldenen Pflug"

Branko Popovic mit Team lädt Sie herzlich ein:

- *Lassen Sie sich mal so richtig verwöhnen*
- *Mit Balkan-Spezialitäten im Restaurant "Zum goldenen Pflug"*
- *Sie sind herzlich eingeladen ins Restaurant "Zum goldenen Pflug"*
- *Wir sind von 12.00 bis 24.00 Uhr für Sie da, montags Ruhetag*

Paderborn-Elsen · Obernheideweg 38 · Telefon 0 52 54 - 6 65 14

Betriebsferien vom: 21.7. - 6.8.98



Limburg und Marita Nolte, bei Vikar Ludger Eilebrecht und natürlich bei den Leitern Thorsten Brakhane, Paul Gorak, Achim Hake, Lars Holland, Olaf Ikenmeyer, Stephanie Maletz, Alexandra Rauhut, Michaela Rauhut, Wilko Sandmann und Britta Sauerbier, die allesamt ihren Urlaub und ihre Freizeit zur Verfügung gestellt haben, ganz herzlich für den zuverlässigen und unermüdlichen Einsatz sowie das unkomplizierte Miteinander.

Sonja Grothe



P.S.: Am Abfahrtstag hat das Wetter uns wiederum einen Strich durch die Rechnung gemacht. Die armen ältesten Jungen und die übrigen Aufräumer waren gezwungen, die ganzen Zelte, Taschen, Schlafsäcke usw. im strahlenden Sonnenschein zu verladen, und Bastian konnte auf seine Postkarte nach Hause nun nicht mehr schreiben, es hätte jeden Tag geregnet - wäre ja gelogen gewesen.

Wer repariert Ihren

**Herd — Waschmaschine — Trockner
Kühlschrank — Gefriergerät
Heißwassergerät — Grill — Mixer
Kaffeeautomat usw.**

Telefon (0 52 54) 6 88 44

Elektro Segebarth HAUSGERÄTE-KUNDENDIENST
von-Ketteler-Straße 10 • Paderborn-Elsen

- Wir bieten Ihnen:**
- Moderne Floristik
 - Topfpflanzen aus eigener Produktion
 - Große Auswahl in Beet- und Balkonpflanzen
 - Gartengestaltung – Gartenpflege
 - Friedhofspflege u. Gestaltung

Schauen Sie doch einfach mal herein.
Ihre Gärtnerei Lengeling und Mitarbeiter

GÄRTNEREI LENGELING

ELSEN · ANTONIUSSTRASSE 6 · Telefon-Nr. 53 71



ELEKTRO JOACHIM GmbH

Fohling 34 - 33106 Paderborn-Elsen - Tel. 0 52 54 / 95 34 95 - Fax 0 52 54 / 95 34 56

Heizung
Lüftung
Sanitär

JOACHIM GmbH

RESTAURANT • BIERGARTEN

Biergarten • Bundeskegelbahn • Familienfeiern • Saal bis 130 Personen

Buffets

Für Hochzeiten und alle
Feiern im oder außer Haus.
Rufen Sie uns an.

Unser Team berät Sie gerne.

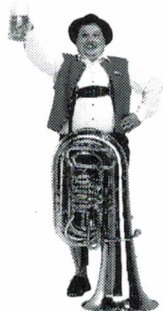


Stumpfer

Hobel

Gunnestraße 8
33106 Paderborn-Elsen
Tel. 05254/5366

Gut Essen & Trinken



Biergarten

Besuchen Sie ab Mai unseren Biergarten
mit Kinderspielplatz.

Hier können Sie in gepflegter Atmosphäre
und bei gutem Wetter zu Zweit oder im
gemütlichen Kreis Ihrer Freunde den
schönsten Teil Ihrer Freizeit verbringen.





Wählen "Sie" selbst!!! **RADIO-TV-GÖKE**

Ihr Fernsehspezialist hat jahrelange Erfahrung, garantiert einen einwandfreien, gewissenhaften u. preiswerten SERVICE

Daher - wählen "Sie" selbst.

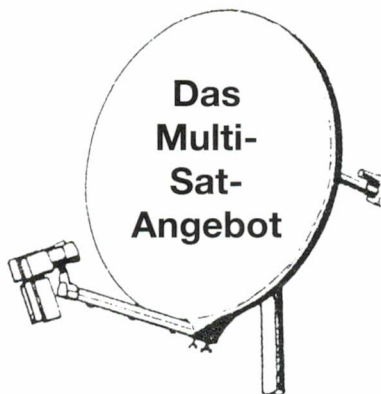
Ihr
Video - TV - HiFi -
Vergnügen.

Dazu den Service
von

Radio Göke

Werkstatt und Verkauf

Reparaturannahme Elsen,
Simonstr. 4, Tel. 6 58 52



Hövelhof · Kastanienweg 14 · Telefon 0 52 57-31 18

Musikschule Elsen feierte ihr Sommerfest Elsener Gesamtschule wurde zu großem Spielplatz

Beim diesjährigem Sommerfest der Musikschule Elsen gab es wieder viel Spiel und Spaß rund um die Musik. Trotz hochsommerlicher Temperaturen trafen sich am 21. Juni Kinder, Eltern und Lehrer im angenehm kühlen Bereich der Gesamtschule Elsen, um den Ausklang des Schuljahres gemeinsam zu feiern.

Den Auftakt bildeten die Kinder der musikalischen Früherziehung mit einem „Folientanz“. Danach vergnügten sich die kleinen Besucher im Klanggarten oder am Schminkstand, während die Eltern bei Kaffee, Kuchen oder kühlen Getränken den musikalischen Darbietungen einiger Schüler lauschten.

Viel handwerkliches Geschick bewiesen die Kinder, die kleine Instrumente selbst bastelten, während andere lieber ihre „ersten Töne“ mit viel Freude an „richtigen Instrumenten“ erprobten.

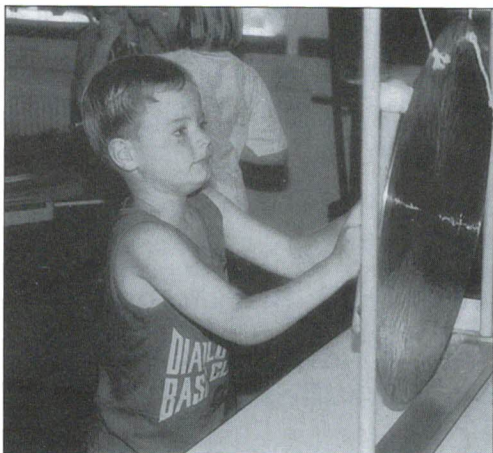
Wie wird eigentlich Musik mit einem Computer gemacht? Auch diese Frage wurde sachkundig von einem Elsener Jugendlichen beantwortet, der auch selbst komponierte Stücke urauführte.

Den Schluß des Festes gestaltete die 8-köpfige Lehrerband passend zum Wetter mit heißen karibischen Rhythmen. Selbst die Hitze des Tages hielt Besucher nicht ab, zu dieser Musik das Tanzbein zu schwingen.

Nach den Sommerferien wird die Arbeit an der Musikschule Elsen wieder aufgenommen. Neben dem Instrumentalunterricht beginnen neue Kurse in der musikalischen Früherziehung, sowie Afro-karibisches Trommeln für Kinder und für Erwachsene.

Erstmals wird auch ein Entspannungstraining für Kinder im Vorschul- oder Grundschulalter angeboten, das auch für die Mütter und Väter geöffnet ist.

**Weitere Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle der Musikschule Elsen e.V.,
Tel. 0 52 51 / 29 63 84.**



PARTY-SERVICE

H u ß m a n n

am Bohlenweg 62 - Ecke Sander Straße
Paderborn-Elsen

Lassen Sie sich und Ihre Gäste verwöhnen,
wir wissen, wie man's macht.

Unsere Spezialitäten:

HAUSMACHER-WURSTWAREN

probieren Sie mal!



Geschäftsöffnungszeiten:

Mo - Mi und Fr: 10 - 12 und 16 - 18 Uhr

Samstags: 8 - 11 Uhr

Tel. 0 52 54/57 79



Tip-Top

Reinigung + Änderungsatelier

Reinigung, Änderung
und Wäschedienst

Mechtild Schlenger

Von-Ketteler-Straße 29, Tel. 56 99
33106 Paderborn-Elsen

Bielefelder Straße 20,
Schloß Neuhaus

Pontanusstraße 18, Paderborn

**In unseren neuen Maschinen reinigen wir
umweltfreundlich und umweltschonend.**

St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V.

Josef und Gertrud Lammers das Königspaar 1998/99



Zum dritten Mal feierte die St. Hubertus-Schützenbruderschaft auf dem Schützenplatz am Bohlenweg ihr Schützenfest. Dieses am ersten Wochenende im Juli stattfindende Volksfest wurde vom Königspaar Josef und Gertrud Lammers mit lächelnder Ausstrahlung und stimmungsvoller Harmonie geprägt.

Gemeinsam mit dem Zeremonienmeisterpaar Alfons und Hildegard Ikemeyer und den erstmals beim Elsener Schützenfest vorgestellten Hofherren

und Hofdamen: Ulrich und Elvira Lücke, Hartwig und Angelika Krause, Dirk und Cornelia Güthoff sowie Martin und Elke Peitz präsentierte sich ein charmanter Hofstaat.

Nach den Begrüßungsworten vom Brudermeister Helmut Steins und einer großen Anzahl angetretener Schützenbrüder wurde das Königspaar mit seinem Hofstaat von der Mentropstraße abgeholt.

Der „Große Zapfenstreich“ und der anschließende Festball am Samstagabend bezeichneten einen guten Auftakt, obwohl die Fußballweltmeisterschaft in Frankreich auch hier seine Ausläufer hatte. Eine Großbildleinwand im Festzelt sorgte für reichlich Information in optischer Form. Eine Augenweide des Festes war der Festumzug am Sonntag, über den auch Petrus seine schützende Hand hielt.



Am Montagmorgen um 9.00 Uhr gibt es für Schützenbrüder und geladene Gäste keine Kompromisse. Es heißt Erscheinen im Zelt.

Das Begrüßen der Ehrengäste von Helmut Steins, die Überreichung des Hubertus-Humpen an Ehrenoberst Konrad Mürhoff sowie ein hochhackiges Programm anlässlich der körperlichen Vergrößerung des Königspaares sorgten für wunderschöne Stunden der Gemeinsamkeit.

Der Festball am Montagabend entlockte jedem Anwesenden die letzten Reserven, denn es ging teilweise bis in die frühen Morgenstunden, die in der Sektkabine einen klangvollen Abschluß fanden.

Hans-Josef Liekmeier
Fotos: K. Klingebiel

Getränke

Lindhauer

Eichenstr. 9 · 33106 Paderborn-Elsen · Tel. 0 52 54 / 62 12



Außerdem:

Faßbier, Theken, Zapfanlagen, Kühlcontainer, Festzeltgarnituren, Stehtische, Sonnenschirme, Gläser, Festbewirtung und vieles mehr ...

Abholzeiten: Mo - Fr 15.00 - 19.00 Uhr, Sa 9.00 - 13.00 Uhr

***Hast Du Durst auf Sprudel oder Bier
hol' es Dir ab oder ich bring' es Dir!***

Marvin children's wear

Verkauf von ausgefallener Designer
Kindermode aus Lagerbeständen zu
günstigen Preisen.

Schauen Sie doch einfach mal
vorbei ... oder vereinbaren
Sie telefonisch einen
Termin.

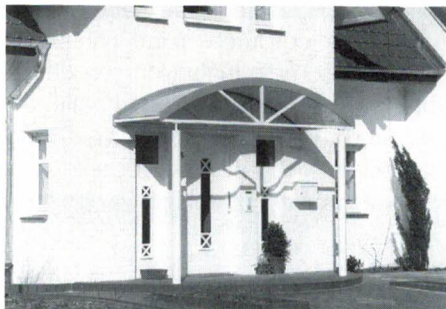
Marlene Bretz
Elser Kirchstraße 12 b
33106 Paderborn-Elsen
Tel.: 0 52 54-676 15

**marvin
& laura**

ih:BBetz

STEINKO

Sonnenschutzsystem Metallbau



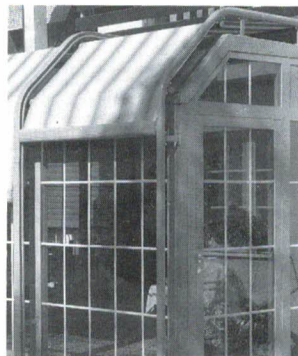
Überdachungen



Metallbau



Markisen



Wintergartenbeschattung



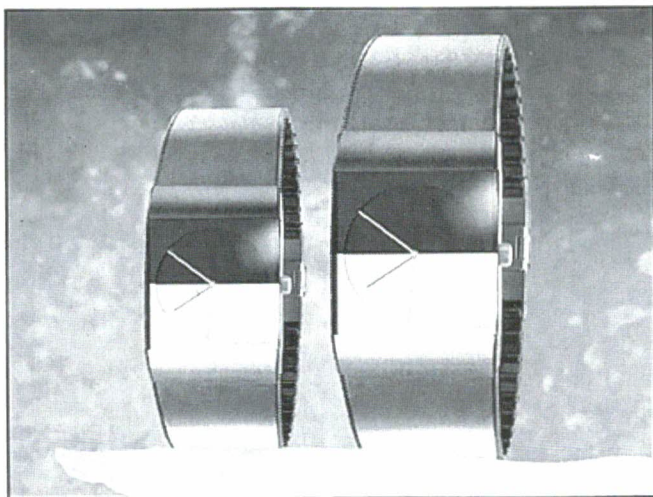
Vordächer

**Beratung, Produktion, Vertrieb und Montage
vom Meister-Fachbetrieb**

Detmolder Straße 20 • 33102 Paderborn
Tel./Fax 0 52 51 / 52 75 16

JACOB JENSEN WATCH

Jakob Jensen - Top Designer aus Dänemark.
Weltruhm erlangte er durch seine HiFi-Designs für
Bang & Olufsen. Auch die technisch schlichte Eleganz
seiner Uhren wurde mehrmals international ausge-
zeichnet. Allein im New York Museum of Modern Art
werden 33 seiner einzigartigen Produkte ausgestellt.



Das Gehäuse der abgebildeten Uhrenlinie „Moma“ besteht aus einer Edelstahl-Schwarzchrom-Kombination mit einem massiven Titanboden. Die gewölbten Spangenzurhänge werden aus Titan und Naturkautschuk gefertigt. Das super gehärtete Mineralglas convex „High Grade“ und das Schweizer Quarzwerk verleihen der „Moma“ höchste technische Qualität. Jede Uhr ist einzeln nummeriert.
Unverbindliche Preisempfehlung DM 750,—



Markt 3 · 33098 Paderborn · Tel. + Fax 05251/21514

Fahnenschwenker

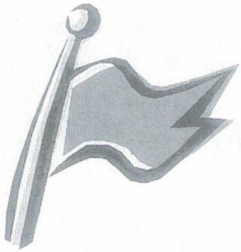
Die zündende Idee



Hast Du Lust

auf ein neues Hobby ?

Dann komm zu den Fahnenschwenkern !



Jeden Dienstag im
Bürgerhaus Elsen
um 19.00 Uhr

Wir erwarten Dich !!!

Tobias Klöckner
Nesthauser Straße 37
33106 Paderborn
☎ 05254 - 953121

Das Buch „Chronik der Gemeinde Elsen 1800 - 1900“
übersetzt von Adolf Markus ist wieder lieferbar: Preis DM 55,-

**Café
Dart-Spiel
Kegelbahn
Mittagstisch**

BURG ALISO RESTAURANT · HOTEL

Tel.: 5218

- *Tägl. frisches VELTINS mit Liebe gezapft*
- *Familienfeiern aller Art*
- *Leckere Torten - auch außer Haus*
- *jeden Tag ab geöffnet*
- *Kegeln für Kindergeburtstag*

NEU
jeden Mittwoch
ab 9.00 Uhr
Frühstücks-Buffer

EDEKA AKTIV MARKT AUSTER

- ... das Klein-Kaufhaus in Ihrer Nähe
- ... bei uns bekommen Sie fast alles
- ... Qualitäts-Frisch-Fleisch + Frisch-Fisch
- ... kostenlose Parkplätze vor, neben u. hinter dem **MARKT**
- ... achten Sie jeden Donnerstag auf die **EDEKA-ANGEBOTE**
im **WV**
- ... schöne Präsentkörbe

**Gutschein
für 1 Tasse Kaffee
Burg Aliso**

Möbel Berens

**Ihr Fachgeschäft
wenn's um Küchen geht!**

Bestattungen · Überführungen · Sarglager

Paderborn-Elsen · Wewerstraße 1-5

Telefon 05254/5319

Orts- und Bataillonspokalschießen

Paderborn-Elsen: So heiß wie das Wetter, so heiß waren die Pokale umkämpft. Beim Ortpokalschießen wurden am Samstag, dem 20.06.98 folgende Sieger geehrt.

Mannschaftswertung:

1. Platz	3. Kompanie	mit 838 Ringen
2. Platz	1. Kompanie	mit 837 Ringen
3. Platz	Gesseln	mit 836 Ringen
4. Platz	Nesthausen	mit 818 Ringen
5. Platz	Elsen Bahnh.	mit 813 Ringen
6. Platz	2. Kompanie	mit 807 Ringen

Einzelsieger:

1. Platz	Matthias Rotte	145 Ringe	1. Kompanie
2. Platz	Franz Wiesing	144 Ringe	Nesthausen
3. Platz	Rainer Hillemeier	144 Ringe	Gesseln

Beim Bataillonsschießen konnte Oberstleutnant Johannes Hillemeier den „Anton Liekmeier“ Gedächtnispokal an die 3. Kompanie (1554 Ringe) überreichen. Den 2. Platz errang die 1. Komp. mit 1527 Ringen, und den 3. Platz die 2. Kompanie mit 1347 Ringen.

Im Finalschießen errang Matthias Rotte mit 2410 Ringen den 1. Platz, Carsten Heggemann mit 2381 Ringen, beide 1. Kompanie, den 2. Platz und Dirk Güthoff aus der 2. Kompanie mit 2360 Ringen den 3. Platz.

Eine Teilnehmerzahl von 174 Schützen (35% mehr als 1997) veranlaßte Hillemeier dazu, im nächsten Jahr die Zahl von 200 anzustreben. Mit Dankesworten an den Schießsportverein Elsen als Ausrichter dieser Veranstaltung, sowie an alle Schützenbrüder die „mitmachen“ beendete Hillemeier die Siegerehrung mit einem Horrido.

Nach einem olympiareifen Finalschießen, wo man im Zuschauerraum vor Spannung einen Strohalm fallen hören konnte, und der Siegerehrung fand der Abend einen harmonischen Abschluß.



Foto: Liekmeier

v. links: Johannes Hillemeier, Ferdi Brüseke, Walter Mürhoff, Dirk Güthoff, Herbert Darwin, Hermann Leiwen, Herbert Schlenger, Carsten Heggemann, Matthias Rotte



*Lecker
frisch
preiswert*

Jörg's Grill am Aldi

Öffnungszeiten

Mo von 11.30 bis 21.00 Uhr

Di-Sa von 11.30 bis 21.30 Uhr

So von 17.00 bis 21.00 Uhr

Sander Str. 7 ♦ 33106 PB-Elsen

☎ (0 52 54) 6 98 38

Für jede Bestellung ab 5,- DM
1 Portion Pommes frites
Gratis



IKENMEYER RUNDFUNK & DATENTECHNIK

• EDV - Systemhaus / Werkstatt • OKI Servicepartner • Monitorreparaturen • Fernsehwerkstatt •
• Inh. R. Ikenmeyer • Simonstraße 21 • 33106 Paderborn • ☎ 05254/9797-0 • Fax: 05254/9797-47 •



Wir reparieren herstellerübergreifend:

Monitore • Drucker • Fernsehgeräte • Videorekorder
Rundfunkgeräte • CD-Spieler • Videokameras • PC's



Wir liefern auf Bestellung:

Computer Hardware & Software • Zubehör
Rundfunk & Fernsehgeräte • HiFi & Videogeräte



Wir liefern, installieren und programmieren:

Telefonanlagen • Analoge & Digitale Endgeräte • Faxgeräte

Werkstattzeiten:

Montag bis Freitag	9.00 - 13.00 Uhr	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 14.00 Uhr	

Schießsportverein St. Hubertus Elsen e.V.

Wechsel an der Spitze des Vereins

Am 22. Juni diesen Jahres fand die jährliche Hauptversammlung des Schießsportvereins statt. Nicht ganz alltäglich waren in diesem Jahr die Wechsel im Vorstand des Vereins, denn nach langjähriger und überaus erfolgreicher Arbeit auf dem „Platz an der Spitze“ trat Ferdi Brüseke auf eigenen Wunsch von diesem Posten zurück. Er möchte sich nun mehr um die „Geselligkeit und um die Verständigung zwischen Alt und Jung“ kümmern. Zum Nachfolger von Ferdi Brüseke wurde Rainer Gubitz gewählt. Er ist bisher stellvertretender Vorsitzender des Vereins gewesen.

Dessen Nachfolger wurde Ulrich Harkötter, der bisherige Kassierer des Schießsportvereins. Die verantwortungsvolle Aufgabe des Kassierers wurde in die Hände von Ulrich Klingebiel gelegt, der durch seine berufliche Tätigkeit auf diesem Gebiet bereits viele Erfahrungen sammeln konnte.

Außerdem stand noch der Posten des Schießmeisters der 3. Kompanie zur Wahl, da der bisherige Amtsinhaber Herbert Schlenger auf einen anderen Posten im Kompanievorstand wechselt. Nachfolger von Herbert Schlenger wurde Bernd Heggemann. Der Posten des Presereferenten ging von Bernd Heggemann auf Michael Gubitz über. Als zweiter Jugendwart wurde Matthias Klose in seinem Amt bestätigt.

Im Rahmen der Versammlung wurden auch hohe Auszeichnungen des Bundes der historischen Deutschen Schützenbruderschaften durch den Diözesanschießmeister Walter Finke verliehen:

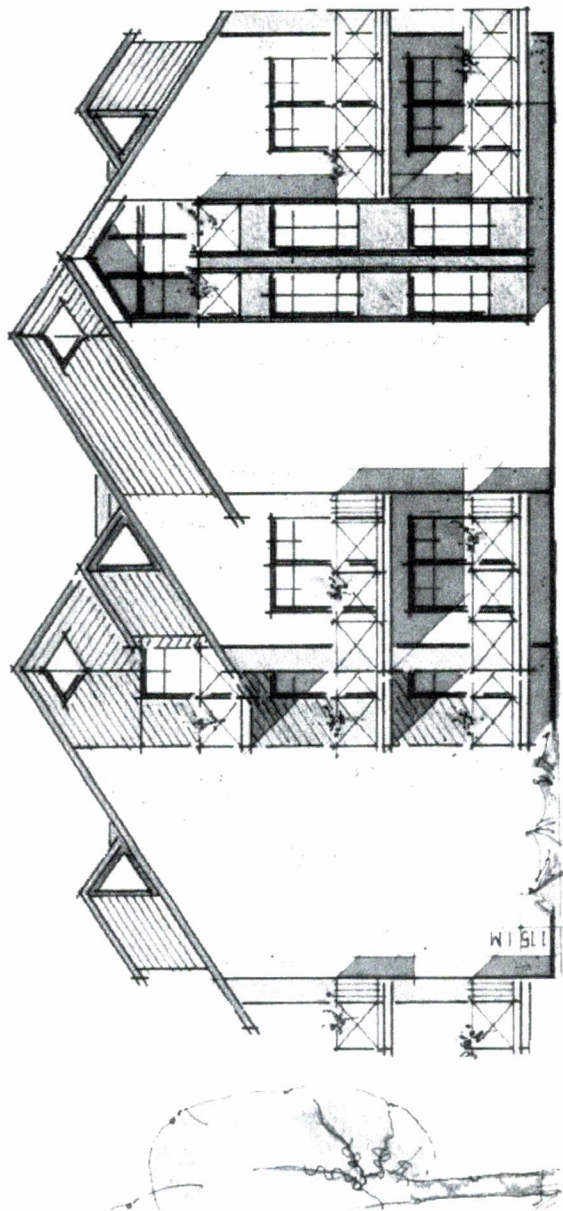


Für Ihre Verdienste um den Schießsport wurden Christa Gallaus, Cilly Schäfergockel, Ulla Leifeld und Hubertus Schmidt das Ehrenkreuz des Sports in Bronze mit Eichenkranz verliehen.

Das Ehrenkreuz des Sports in Silber mit Eichenkranz wurde an Franz Eusterholz und Bruno Schmidt für ihre langjährigen, großen Verdienste um den Schießsport verliehen. Die Frauenbrosche des Bundes der historischen Deutschen Schützenbruderschaften wurde an Christiane Quickstern verliehen.



Exklusive Seniorenresidenz



PB-Elsen, Gesselner Str. 10
Fertigstellung zu 70 %, Whg. von 40 qm bis 60 qm

Bei uns können Sie sehen, was Sie mieten oder kaufen!

Besichtigung jederzeit nach Vereinbarung

Leiwen und Hendzlik GmbH

Telefon 0 52 51 - 73 00 03

Im Rahmen der Versammlung wurden natürlich auch Mitglieder für ihre lange Mitgliedschaft im Verein geehrt. So erhielt Alois Leifeld die Auszeichnung für 10jährige Mitgliedschaft sowie Jürgen Heimann und Elmar Rump die Auszeichnung für 25jährige Mitgliedschaft.

Nachdem auf der Hauptversammlung der 1. Brudermeister Konrad Mürhoff im Rahmen der Hauptversammlung der Schützenbruderschaft St. Hubertus Elsen in diesem Jahr aus seinem aktiven Amt geschieden ist, wurde ihm, dem ehemaligen 2. Brudermeister Franz Junker sowie dem ehemaligen ersten Geschäftsführer der Bruderschaft, Dieter Holtermann, das Ehrenwappen des Schießsportvereins verliehen. Aus dem Schießsportverein wurden zudem Ferdi Brüseke, Jürgen Heimann sowie Herbert Schlenger mit dem Ehrenwappen ausgezeichnet. Dieses Wappen wird für große Verdienste um den Verein sowie den Schießsport in Elsen verliehen.

Den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern sowie allen Geehrten dankte die Versammlung für ihre jahrelange und erfolgreiche Arbeit mit großem Applaus.



Die neugewählten Vorstandsmitglieder des Schießsportvereins St. Hubertus Elsen e.V. von links nach rechts: Michael Gubitz, Matthias Klose, Ulrich Klingebiel, Ulrich Harkötter sowie Rainer Gubitz.

Volltreffer beim BauSparen



Mit ihm paßt sich BauSparen ideal Ihren Wünschen an. Bauen oder Sparen – mit dem **BHW Dispo plus** tun Sie immer das Richtige!

▲ Schluß mit dem Gebührenwarrarr.
Z. B. keine Darlehensgebühr, keine Kontoführungsgebühr ...

▲ Höchstrendite bis zu 7,2% (mit staatl. Förderung, Darlehensverzinsung, bestimmter Laufzeit und Guthabenhöhe).

▲ Schnell zum Baugeld.
Ohne festes Mindestsparguthaben.

Hier bleiben Sie am Ball:

Ihr BHW Berater

Ferdi Golüke
Am Glockenbusch 31
33106 Paderborn-Elsen
Tel. (0 52 54) 6 81 43
Fax (0 52 54) 6 81 43

BHW
Der Baufinanzierer
Bank · Bausparkasse · Versicherung

Pader-Taxi GmbH

Tel. 05254-5001

Tel. 05251-32011

ERLEBEN TRINKEN ESSEN



Am Mühlenteich 10 · 33106 Elsen · 052 58/93 11 07 u. 052 54/6 69 88

DIE ETWAS ANDERE GASTSTÄTTE mit dem besonderen Service

- Ausrichten von Feiern bis 180 Pers.
in unserem neu gestalteten Saal (Neuer schöner besser)
(z. B. für Hochzeit, Jubiläen, Firmen, Geburtstage, Beerdigungen u.s.w.)
- Partyservice außer Haus
(Speisen, Getränke & MEHR)
- Bier selber zapfen
- Bier im Spezialausschank
- TV-Großleinwand
- Dart
- Brettspiele
- Biergarten (ab den ersten schönen Tagen geöffnet)
- Aktionstage & Aktionswochen

Achtung !!!

An alle Radfahrer und Spaziergänger
ab Mai
auch Montags geöffnet
Sonntagnachmittags selbstgemachter Kuchen

Westheimer
Premium Pilsener

Westheimer
Graf Stolberg
Dunkel

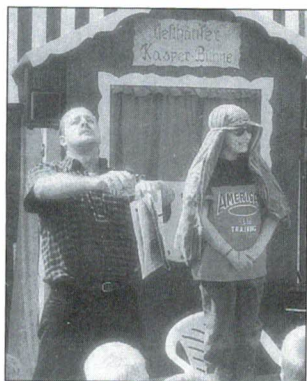
Frühlingsfest in Nesthausen

In diesem Jahr wartete der Heimatverein wieder mit zahlreichen Attraktionen zum Nesthauser Frühlingsfest vom 16.-17. Mai auf. Erstmals in der Vereinsgeschichte hatte der Heimatverein an seinem Frühlingsfest am Sonntag einen Kunst- und Kreativmarkt auf seinem Festplatz. Die Besucher erwarteten über 40 private Künstler, die Artikel aus dem Floristenbereich, Töpferwaren, verschiedenen Holzarbeiten, Stoffdrucke, Stickereien, Bastelarbeiten, Spielzeug aus Holz, Modeschmuck, Aquarelle und Heuartikel anboten. Getränke und Imbißstände sorgten für das leibliche Wohl unserer Gäste. Ein hausgemachter Eintopf wurde zur Mittagszeit gereicht, während Kaffee und Kuchen am Nachmittag das Frühlingsfest versüßte.

Auch an die Unterhaltung der Kinder wurde gedacht und so gab es eine Hüpfburg und div. Spiele für unsere kleinen Gäste. Dieter Gees verzauberte die Kinder mit seinen Zauberkünsten und unser Kasperletheater fand wieder großen Beifall bei groß und klein. Für Unterhaltung auf unserem Festplatz sorgten der Spielmannszug Sande und die Fahnenschwenker aus Sande.

Eine besondere Attraktion war unsere Nesthausener Karnickeltaxe, von Reinhard und Norbert Kalverkamp initiiert. Der Gewinner war Matthias Prigge. Desweiteren gab es einen Ballonwettbewerb, der mit finanzieller Unterstützung der Volksbank Paderborn von der Kolpingfamilie durchgeführt wurde. Der Erlös des Wettbewerbs ist für die Aktion „Wir reden nicht nur, wir helfen“ bestimmt. Der Erlös des Frühlingsfestes ist für unseren Neubau einer Toilettenanlage auf dem Festplatz bestimmt.

– H. Rödiger



Wußten Sie schon, daß die Pesag die
**Modernisierung
Ihrer
Elektro-Speicherheizung**

mit 400 DM je Gerät fördert?

Nutzen Sie dieses einmalige Angebot!

Wir beraten, entsorgen fachgerecht und
erledigen alle Formalitäten der Antragstellung.

ECKEL Elektrotechnik
Meisterbetrieb

Hausgeräte-Kundendienst

Speicherheizung - Wärmepumpen

Deckenheizung - Elektro-Fußbodenheizung

Lieferung sämtlicher Elektrogeräte

Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten

Lieferung und Montage von Einbauküchen

PB-Elsen · Deipe Laake 24 · Telefon (0 52 54) 6 92 00

HOTEL-RESTAURANT

Kaiserhof

Von Ketteler Straße 20

33106 Paderborn-Elsen

Tel. 0 52 54 / 97 90 - 0 Fax 0 52 54 / 97 90 70

Unser Restaurant ist Montag bis Freitag und
Sonntag von 18.00 bis 22.00 Uhr geöffnet.

Wir haben Montags, Mittwochs und Donnerstag
noch Kegelbahnen frei!

Heimatfest in Nesthausen vom 14.-16. August 1998



Foto: Neumann

Oberst Franz Josef Wüschem begrüßte am Freitagabend alle Heimatfreunde, Gäste und Bekannte auf dem Festplatz und wünschte allen für die nächsten drei Tage ein harmonisches und glückliches Heimatfest mit einem spannenden Vogelschießen. Für 25jährige Mitgliedschaft wurden am Freitagabend Hermann Bartholdus, Heinz Brüseke, Johannes Neesen, Franz Niggemeier, Willi Rudolphi, Josef Spieker und Heinrich Wecker ausgezeichnet. Desweiteren konnten wir für 40 Jahre Mitgliedschaft Gerhard Klose und Heinrich Petermeyer auszeichnen. Der Orden für Treue Dienste wurde an Franz Wiesing, König Ferdi Klöckner und Hans Luig verliehen. Den Freundschaftsorden durften wir Friedhelm Göbel und Bürgermeister Willi Lüke überreichen.

Nach einer durchfeierten Nacht stand am Samstagmorgen unser traditioneller Frühschoppen an. Die Thekenmannschaft wurde auch in diesem Jahr von den Frauen der Heimatfreunde gestellt, denen dafür ein besonderer Dank gilt. Viele Gäste waren unserer Einladung gefolgt und wir konnten ein paar gesellige Stunden auf dem Festplatz verbringen.

Am Samstagabend waren die Heimatfreunde

leider nicht so zahlreich erschienen, wie wir es uns erhofft hatten, wahrscheinlich war der Frühschoppen für einige wohl etwas anstrengender gewesen als im letzten Jahr. Trotz alledem hatten wir eine gute Stimmung.

Der Sonntag begann mit der hl. Messe. Pastor Hans-Jürgen Wollweber konnte rund 280 Gläubige begrüßen. Die im Anschluß an die hl. Messe angebotenen Getränke und die Erbsensuppe fanden guten Zuspruch bei den Besuchern.

Am Sonntagnachmittag war der Höhepunkt unseres Heimatfestes: das Vogelschießen. Bevor wir jedoch zum Schießen gingen, wurde der Gewinner unseres Ballonwettbewerbes, den wir bei unserem Frühlingsfest am 17. Mai veranstaltet hatten, bekanntgegeben. Der glückliche Gewinner eines Rundfluges über Paderborn war Fabian Bokel. Sein Luftballon flog bis nach Frankreich.

Am Königsschießen nahmen 25 Heimatfreunde teil. Eröffnet wurde das Schießen mit dem Ehrenschuß von Pastor Hans-Jürgen Wollweber. Mit 12 Schuß stand unser neuer Zepterprinz Dieter Janewers fest. Dirk Humpert sicherte sich mit dem 24. Schuß die Apfelpriinzwürde. Robert Bolte holte sich mit dem 33. Schuß um 17.12 Uhr die Kronenprinzwürde. Es folgte nun das spannende Schießen um die Königswürde. Mit dem 162. Schuß um 18.23 Uhr gab der Vogel nach und Nesthausen konnte seinen neuen König Norbert Agnesens feiern. Bei der Proklamation bedankte sich der Oberst bei Ferdi Klöckner und seinen Prinzen, die ein Jahr lang würdevoll ihre Ämter bekleidet hatten und wünschte den neuen Amtsinhabern alles Gute für das bevorstehende Jahr. Nach der Proklamation feierten die Heimatfreunde mit ihrem neuen König und den Prinzen in einer ausgelassenen Stimmung bis spät in den Abend hinein.

Hermann Rödiger (1. Schriftführer)

Nesthausen feiert seinen neuen König Norbert Agnesens



BT Bernhard Tegethoff

TISCHLEREI

- ✦ Treppenbau
- ✦ Geländer
- ✦ Innenausbau
- ✦ Heizkörperverkleidung
- ✦ Zimmertüren
(Sondermaße)

Bernhard Tegethoff

Fohling 6
33106 Paderborn-Elsen
Telefon (05254) 5324
(05254) 60380
Telefax (05254) 5238

**Werden Sie Mitglied im
Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.**

Pader-Taxi GmbH

Tel. 05254-5001
Tel. 05251-92011

Ehrungen Heimatverein Nesthausen

25 Jahre

Hermann Bartholdus, Mittelweg 4, 3310 Paderborn	Eintritt 13.01.73
Heinz Brüseke, Nesthauserstr. 79, 3310 Paderborn	Eintritt 10.08.73
Johannes Neesen, Nesthauserstr. 99, 3310 Paderborn	Eintritt 10.08.73
Franz Niggemeier, Christine Koch Str. 16, 3310 Paderborn	Eintritt 10.08.73
Willi Rudolphi, Auf dem Sandfelde 24, 3310 Paderborn	Eintritt 10.08.73
Josef Spieker, Am Schlengerbusch 10, 3310 Paderborn	Eintritt 28.07.73
Heinrich Wecker, Nesthauserstr. 50, 3310 Paderborn	Eintritt 19.05.73

40 Jahre

Gerhard Klose, Letterhausstr. 6, 3310 Paderborn	Eintritt 01.08.58
Heinrich Petermeyer, Mittelweg 71, 3310 Paderborn	Eintritt 14.06.58

Verdienstorden für

Franz Wiesing
Ferdi Klöckner
Hans Luig



Foto: Neumann

Ihr Florist Blumen Frerichs

An der dicken Linde 1
33106 Paderborn Elsen · Tel. 0 52 54 / 56 75

...wenn's um Blumen geht. Wir sind für Sie da!

Für die Familienfeste haben wir Alles für Sie da.....
.....schauen Sie doch mal rein!





Vollbach

Hörgeräte

**Besser hören im Lärm.
Testen Sie jetzt!**

Technologisch vorn – das Hörgerät der 90er Jahre. QUATTRO-Select. Dieses neue Hörgerät erfüllt alle Kriterien einer zeitgemäßen Technik. Auch bei ständig wechselnden Lärmpegeln vermittelt QUATTRO-Select Ihnen ein ungestörtes Hörerlebnis. Anwendungsorientiert ist es durch die Fernbedienung. Hiermit können Sie das Hörgerät einfach und überall bedienen.

**QUATTRO-Select.
Für Sie in Paderborn.**



besser hören mit

Hörgeräte Vollbach

Riemkestr. 8-10 · Paderborn · Tel. 0 52 51 / 2 74 80

Werden Sie Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

Pader-Taxi GmbH ·

Tel. 05254-5001
Tel. 05251-32011

TV • HIFI • VIDEO

Helmut Steins

**Ihr Fachgeschäft für
TV - HiFi - Video in Elsen**

Installation von
Kabelfernsehanlagen u. Sat-Anlagen

Reparaturen in
unserer Meisterwerkstatt

Unsere Erfahrung - Ihr Vorteil!

33106 Paderborn-Elsen · Urbanstraße 33
Tel. 0 52 54 / 56 39 • Fax 0 52 54 / 6 80 31

50 Jahre
1946 - 1996



BAUGESCHÄFT

Janewers
GMBH & CO KG

Nesthauser Str. 57 • 33106 PB/Elsen

05254/5689

D. Janewers



BLLENDE '84

Fotofachgeschäft

Klemens Klingebiel

Dionysiusstraße 10 • 33106 PB-Elsen • Tel. 6 92 79

**Werden Sie Mitglied im
Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.**

Pader-Taxi GmbH •

Tel. 05254-5001

Tel. 05251-32011

Schützenverein Gesseln 1906 e.V.

Schützenfest in Gesseln

Heinrich und Marianne Fernhomberg - „Jotho-Ranch“ ist Residenz

Nach wochenlangem Regenwetter hatten die Gesselter Schützen am dritten Juliwochenende wieder viel Glück mit dem Wetter. Zum Feiern war es ideal. Der Besucherandrang war wie in den Vorjahren. Nur einmal regnete es kurz beim Besuch am Samstag in der Residenz der Königin.

In der Woche vor dem Fest fanden die üblichen Vorbereitungen statt. Das Fahnenhochziehen der Hofstaatspaare, das Kränzen der Residenz der Königin und die gemütlichen Feiern der Jubelkönigspaare fanden in stimmungsvoller Atmosphäre statt. Beim Kränzen am Donnerstag in der Residenz sorgten die Elsener Musiker für eine ausgelassene Stimmung. Mit dabei, Wolfgang Liekmeier. Wo Wolfgang Liekmeier ist, ist immer was los. Kurzerhand ergriff er das Mikrofon und ließ alle anwesenden Gesselter Schützen und den gesamten Hofstaat in Zivil Probe-Antreten und ein kurzes Stück auch zur Gaudio aller weiteren Anwesenden in der geräumigen Ranch Probe-Marschieren. Die Kommandos waren durch den günstigen Wind bis weit nach Elsen hinein hörbar. Auch beim Fahnenhochziehen beim Jungschützenprinzen, dem Sohn des Königspaars, Michael Fernhomberg, herrschte bereits am Freitagabend wieder eine gute Stimmung in der Residenz.

Auch die kranken Schützenbrüder wurden, wenn bekannt, im Krankenhaus besucht.

Die Schützenmesse am Samstagnachmittag war besonders von den Schützen sehr gut besucht. Direkt nach der Schützenmesse fand im Festzelt um 17.15 Uhr eine außergewöhnliche Generalversammlung für eine Satzungsänderung statt. 100% der Anwesenden stimmten für die Satzungsänderung. Das Amtsgericht hatte eine fehlende Ortangabe bemängelt.

Der weitere Festverlauf an allen Schützenfesttagen war wie üblich. Besonders stilvoll war wieder die Gefallenenehrung mit Totengedenken und dem „Großen Zapfenstreich“ vor dem Ehrenmal am Samstagabend.

Viel Beifall von Hunderten von Zuschauern gab es beim herrlichen Sommerwetter für die Königin Marianne und die Damen des Hofstaates beim prachtvollen langen Festumzug am Sonntagnachmittag, besonders bei der Parade vor dem Dorfkrug. Das diesjährige 25-jährige Jubelkönigspaar (1973) sind Lorenz und Käthe Mersch. Das 40-jährige Jubelkönigspaar (1958) sind Hermann und Sigrid Meilwes.

Lang war wieder die Gästeliste am Montagmorgen beim traditionellen Schützenfrühstück.

Große Hitze herrschte beim Festausklang am Montagabend gemeinsam mit den Gast-Hofstaaten und Vertretern der Vorstände aus Elsen mit dem Königspaar Josef und Gertrud Lamers, aus Elsen-Bahnhof mit Königspaar Franz-Josef und Margret und aus Sande mit dem Königspaar Joh.-Hubert und Maria Rothenberg. Für einen guten Zweck wurden bei der Einlage der Jungschützen die Hofdamen und die Königin für einen Tanz meistbietend versteigert.

Die Gesselter danken den Majestäten Marianne und Heinrich Fernhomberg sowie dem Jungschützenprinzen Michael Fernhomberg für ein gelungenes Schützenfest.

NEU! Textildruck

**komplett
T-Shirt (weiß)
mit Fotodruck**

T-Shirt

mit DIN A4 Druck
DM ab

18,90

weiß	1	3	10	20	50
mit A4 Druck	25,90	22,90	21,90	19,90	18,90
mit A3 Druck	32,90	29,90	28,90	26,90	25,90

DM/Stück bei gleichem Motiv

Flockdruck

Trikot (z.B. FC Kaunitz)
ab 10 Stück, einfarbig
p.Stück DM 11,90

Flock - Nummern

Flock-Schattennummer

25 cm	8,50
20 cm	7,50
10 cm	5,50



Michelis

VEREINS- UND FESTBEDARF

33161 Hövelhof, Zieglerstraße 2, Tel. 05257-5716

Schützenverein - Gesseln



Foto: Heisener

1. Reihe v. links: Sigrid Meilwes, Hermann Meilwes (Jub-Kö-40), Gerda Appelbaum, Giesela Appelbaum, Bernadette Meiß, König Heinrich Fernhomberg, Königin Marianne Fernhomberg, Elisabeth Fernhomberg, Roswita Kölling, Käthe Mersch, Lorenz Mersch (Jub-Kö-25)

2. Reihe v. links: Johannes Appelbaum, Stephan Appelbaum, Dr. Johannes Meiß, Oberst Hermann Leiwen, Pfarrer Hans-Jürgen Wollweber, Josef Fernhomberg, Josef Kölling, Jungschützenprinz Michael Fernhomberg.

hintere Reihe: Historische Fahne: Otto Wittig, Josef Büker, Konrad Heggemann, Fahne: Andreas Meiß, Jürgen Steins und Ludger Pohl.

Paul Nitzke

GmbH & Co.

Am Mühlenteich 8 • 33106 Paderborn-Elsen

Telefon (0 52 54) 55 68 • Telefax (0 52 54) 6 52 72

- | | |
|----------------------|--|
| • Behindertenaufzüge | • Spielplatzgeräte |
| • Stahlbau | • verz. Winkeleisen für Klinkerauflage |
| • Maschinenbau | • Brennzuschnitte |
| • Rohrzuschnitte | • Gerüstverleih |
| • Treppenbau | • Stahlzuschnitte |

Primera mit bestandener Reifeprüfung.



Geb-01-2-3-98

Erfahrene Jahrgänge mit 98er Extras!
12 Monate Gebrauchtwagen-Garantie
nagelneue Alufelgen + Klimaanlage
Bestnoten vom TÜV



Er kann. Sie kann. Nissan.

Autohaus **SIMON OHG**
33106 Paderborn- Elsen • Fohling 2
Tel. (0 52 54) 95 59 20 • Fax (0 52 54) 60 335

Schützenverein - Gesseln

Als höchste Auszeichnung des Schützenverein Gesseln erhielt
Ehren-Oberleutnant Josef Büker, Mühlengrund 2 den „Großen Ehrenverdienstorden“

Mit dem Freundschaftsorden des Gesselner Schützenverein wurden ausgezeichnet:
Bankdirektor Paul Regenhardt von der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen
Filialdirektor Konrad Bröckling von der Volksbank Paderborn
Oberst Franz-Josef Wüschem vom Heimatverein Nesthausen



Foto: Neumann

Neu in Gesseln

Hubert's Blumendeele
Floristik mit Liebe zum Detail
Exclusive Braut u. Trauerfloristik

Untern Eichen 9
33106 Paderborn - Elsen /Gesseln

Telefon 0 52 54/50 72

Inh. G. Lengeling



Elektro MEISTERBETRIEB ***Segebarth***

- **Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe**
Planung — Beratung — Verkauf
- **Hausgeräte — Service — Kundendienst**
für sämtliche Elektrogeräte-Typen
- **Elektro-Installationen**
Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
- **Elektro-Heizungen**
Fußbodenheizungen — Nachtspeicherheizungen

von-Ketteler-Straße 10
Paderborn-Elsen
Telefon 6 88 44

befördert zum: Unteroffizier (Z.b.V.-Zeltbetrieb)
befördert zum: Unteroffizier (Z.b.V.)

Lindner, Helmut, Eichenstr. 11
Heggemann, Raimund, Sanderstr. 49
Meiß, Heinrich, An der Dicken Linde 2

für 50jährige Mitgliedschaft (1948)	Allesch, Willi Brüseke, Alfons Vollmersmeyer, Johannes	Sandhöfenerstr. 83 Untern Eichen 10 v.Eichendorfstr. 18
-------------------------------------	--	---

für 40jährige Mitgliedschaft (1958)	Lichtenauer, Anton Pottmeier, Georg Reimann, Werner	Josefstr. 15 Wiendlake 3 Alt-Eninger Weg 16
-------------------------------------	---	---

für 25jährige Mitgliedschaft (1973)	Clemens, Horst Gees, Helmut Hanselle, Ewald Losch, Walter Richardt, Paul Thiemann, Günter	An der Dicken Linde 18 Sanderstr. 71 An der Dicken Linde 10 An der Dicken Linde 11 Hohe Kamp 16a Breslauerstr. 1
-------------------------------------	--	---

befördert zum Unteroffizier	Steins, Konrad Marx, Franz-Josef Bröker, Norbert Steins, Martin Diermann, Carsten Quickstern, Markus Niggemeier, Manfred	Bösendam 15, Delbrück Gesselnerstr. 90 Rotheweg 37, Hövelhof Elser Heide 38 Obernheideweg 1b Hollandweg 2 Antoniusstr. 22
-----------------------------	--	---

Ernennung zum Ehrenmitglied (65 Jahre)	Bolte, Bernhard Lütkefedder, Franz Nettelnbreker, Josef Nettelnbreker, Josef Pottmeier, Georg Schnieder, Anton Schröder, Robert Sohr, Alfred	Kettenweg 15 Dierkstr. 10 Obernheideweg 38 Konrad-Ernst-Str. 23 Wiendlake 3 An der Dicken Linde 5 Mühlenteichstr. 53 Franz-Bals-Str. 31
---	---	--

den Verdienstorden erhielten	Zapke, Manfred Mersch, Heinz Disselmeyer, Josef Hillemeier, Rainer	Henkenstr. 33a Große Wiese 4 Nesthauserstr. 6 Hölternstr. 21a
------------------------------	---	--

Ehrenunteroffizier wurde	Rüsing, Josef	Am Brockhof 7
--------------------------	---------------	---------------

Ehrenmitglied wurde Pfarrer Hans-Jürgen Wollweber v.d. Pfarrkirche St. Dionysius Elsen



Autohaus Wahl



Opel Neu- u. Jahreswagen
zu sehr günstigen Preisen!

Ihr Opel-Spezialist bietet an:

- Kfz. Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Art
- Schnelle Beseitigung von Unfallschäden
- Pannen- und Abschleppdienst
Tag und Nacht
- Autovermietung

PB-Elsen, Fohling 1, Gewerbegebiet Ost
Telefon (0 52 54) 51 76

... an der Verbindungsstraße zwischen Elsen und Schloß Neuhaus.

Alte-Herren-Fahrt der Heimatliebe

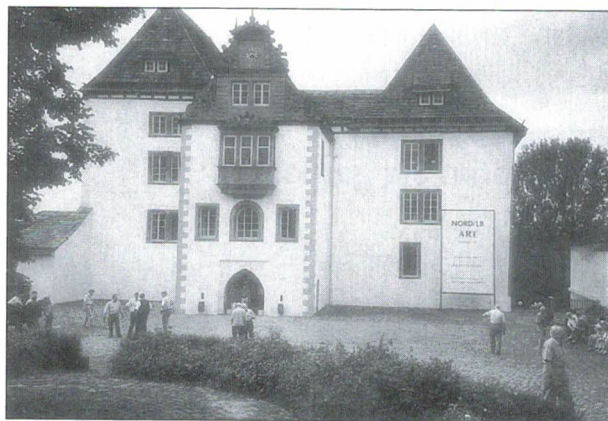
Am Samstag, dem 1. August, trafen sich die Senioren des Schützenbundes „Heimatliebe“ an der Schutzhütte am Kleebusch, um zur traditionellen Alte-Herren-Fahrt aufzubrechen. Sie wurden begleitet vom amtierenden Schützenkönig Franz-Josef Eckel mit den Herren des Hofstaats sowie einigen Vorstandsmitgliedern und Ehrenoffizieren mit Oberstleutnant Johannes Gieseke an der Spitze, der die Teilnehmer mit launigen Worten begrüßte. Sein besonderer Dank galt der

Aufmerksamkeit der Pesag, denn in großen Lettern prangte der Schriftzug „Schützenbund Heimatliebe - Elsen Bahnhof“ auf dem Display an der Stirnseite des Busses.



Unter der sachkundigen Leitung von Hubert Wiegand, der bereits zum zehnten Mal als Organisator und Reiseleiter fungierte, ging es über Ottbergen und durch die historische Altstadt von Höxter zu unserem ersten Etappenziel, der Porzellanmanufaktur Fürstenberg an der Weser.

Diese Manufaktur wurde im Jahre 1747 von Herzog Carl dem Ersten von Braunschweig an dieser



Die Fassade von Schloß Fürstenberg

Stelle gegründet, weil die umliegenden Wälder des Solling genügend Holz zum Brennen des Porzellans lieferten. Die Burg Fürstenberg selbst wurde im Jahr 1350 von den Welfen errichtet. Nach der Zerstörung durch die Hessen wurde sie als Jagdschloß von den Welfen wieder aufgebaut, bevor sie im Jahre 1747 zur Porzellanmanufaktur wurde. Heute dient die Burg als Porzellanmuseum. Die Porzellanherstellung erfolgt in neuen Fabrikgebäuden außerhalb des Schlosses.

Im Innenhof des Schlosses genossen wir zunächst den herrlichen Rundblick über das angrenzende Weserbergland. Dann begann die Führung, bei der wir zunächst anhand eines Videofilms einen Einblick in die Porzellanherstellung bekamen. Bei der Besichtigung der Räume erhielten wir anhand von stilechten Tischdekorationen und Tafeleindeckungen aus mehreren Epochen einen Eindruck von der Entwicklungsgeschichte des Porzellans. So wird dort beispielsweise die Entwicklung der Kaffeetasche vom Rokoko bis in unsere Zeit dokumentiert.

Wir haben sie: die Gläser, mit denen Sie Ihre Brille kaum noch spüren.

Gönnen Sie sich jetzt ein ganz neues, unbeschwertes Gefühl auf der Nase: mit den Solitaire-gehärteten Kunststoffgläsern von Rodenstock.

Sie sind federleicht und dank ihrer speziell veredelten Oberfläche auch im Alltagsgebrauch ähnlich widerstandsfähig wie ein schweres Silikatglas. Und zwar garantiert.

**Brillengläser sind Vertrauenssache.
Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gerne:**



Von-Ketteler-Straße 19 · 33106 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 6 75 83

Unsere Führerin erläuterte, daß Kaffee früher nur begüterten Kreisen vorbehalten war und entsprechend genossen wurde. Die Tassen waren ursprünglich sehr klein, und die Untertasse war als Schälchen ausgebildet. Der Kaffee wurde von der henkellosen Tasse in die Untertasse gegossen und aus dieser genußvoll geschlürft. Erst im Zeitalter des Empire erlangte die Untertasse die uns heute bekannte Form mit Stelling. Ein Höhepunkt der Führung bildete die Ausstellung der kunstvoll bemalten Porzellanfiguren. Ein besonderes Kleinod darunter ist die „Kaffeegesellschaft“ von Desouches aus dem Jahre 1771. Diese historische Figurengruppe wird auch heute noch hergestellt. Sie besteht aus 120 Einzelteilen, die aufwendig bemalt und in mehreren Gängen gebrannt werden. Die Anfertigung dauert drei bis vier Monate, und die fertige Figurengruppe kostet bis zu 34.000 DM.

Vom Porzellanmuseum aus steuerten wir eine mitten im Wald gelegene Grillhütte an. Dort konnten sich die Teilnehmer bei einer ausgiebigen Rast mit belegten Broten, Kuchen, Kaffee und kühlen Getränken stärken. Ein besonderer Dank galt Adolf Kürpick, der die Getränke gespendet hatte.

Die Rückfahrt führte uns vorbei am Jagdschloß Nienover, welches im Besitz der Landesregierung Niedersachsen ist und als wildbiologische Station zur Universität Göttingen gehört. Hier finden auch Schloßkonzerte statt. Vorbei am Luftkurort Neuhaus im Solling, der durch seinen Wildpark sowie die Trakehner-Nachzucht bekannt ist, ging es über eine landschaftlich reizvolle Nebenstrecke in Richtung Holzminden und von dort über Albaxen zum Köterberg. Da die Zeit bereits fortgeschritten war, verzichteten wir auf eine Fahrt bis zum Gipfel. Über Schwalenberg und Horn-Bad Meinberg fuhren wir über die neue B1 heim zum Elsener Bahnhof.

In der Kleebuschhütte hatten fleißige Hände bereits einen deftigen Imbiß gerichtet. Oberstleutnant Johannes Gieseke nutzte die Gelegenheit, um noch zwei Ehrungen vorzunehmen. So wurde Schützenbruder Anton Budde für seine 70-jährige Mitgliedschaft mit dem Treueorden ausgezeichnet. Reiseleiter Hubert Wiegand erhielt für sein zehnjähriges Engagement bei der Vorbereitung und Durchführung der Alte-Herren-Fahrten einen Präsentkorb. Oberstleutnant Johannes Gieseke schloß mit einem Dank an alle, die zum guten Gelingen der Fahrt beigetragen hatten. Beim gemeinsamen Abendessen, zu dem auch die Damen des Hofstaats hinzugekommen waren, klang ein interessanter Tag in gemütlicher Runde aus.

Johannes Liggesmeyer (Schriftführer)

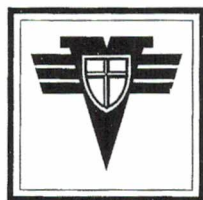


Die Fahrtteilnehmer vor dem Bus der Heimatlöwe

Fotos: A. Kürpick



Bezahlen
Sie doch
mit unserer
GeldKarte -
einfach,
bequem
und schnell.



Volksbank Paderborn

mit 50 Niederlassungen in den Kreisen Paderborn und Höxter

Ein starker Partner für die Region

Wir stellen uns vor

Wir sind die Badminton-Abteilung der TuRa Elsen.

Als offizielle Abteilung innerhalb der TuRa-Familie gibt es uns nun schon 2 Jahre. In diesem kurzen Zeitraum ist es uns gelungen, im Senioren - sowie Jugend/Schülerbereich Mannschaften zum Spielbetrieb melden zu können.

Im Seniorenbereich konnten wir schon mehrere Erfolge (Meisterschaften) verbuchen. Um diese Ziele für die Zukunft weiter realisieren zu können, sind wir auf die Hilfe von Sponsoren und Gönnern angewiesen.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei der Sparkasse Paderborn/Zweigstelle Elsen, vertreten durch Herrn Koy, für die Unterstützung in Form einer Spende von DM 300,- zur Förderung der Vereinsarbeit bedanken.

Für alle, die sich an einer aktiven oder passiven Zusammenarbeit mit der Badminton-Abteilung interessieren, können sich unter der Tel.-Nr. 0 52 54 / 6 56 85 gerne melden.

Arnold Golinski, Abteilungsleiter

Westfälische Provinzial-Versicherung der Sparkassen

Was Sie sich im Alter noch
erlauben können,
bestimmen Sie jetzt.

Mit der **Provinzial**

PrivatRente. Wenn Sie später mehr vorhaben, als nur zu verzichten, reicht die gesetzliche Rente allein nicht aus. Tun Sie jetzt etwas dafür, um diese Versorgungslücke zu schließen.

Mit der Provinzial PrivatRente.

Lassen Sie sich in unserer Geschäftsstelle beraten.



Johannes Hillemeyer

33106 Paderborn-Elsen
Tel. 0 52 54 / 6 66 66, Fax 0 52 54 / 6 66 49

IMMER DA, IMMER NAH. **PROVINZIAL**

STARKE STOFFE IN LEISEN TÖNEN

Eine neue Dimension vor dem
Fenster erfahren Sie durch
die neuen Stoffe der
KINNASAND-Kollektion.

Sie vermitteln das Gefühl von
Pergament, ohne daß Sie auf die gewohnten
textilen Eigenschaften verzichten müssen.

Sie filtern sanft das Licht und jeder
Luftzug läßt sie leise rascheln.

Sie erleben eine neue Form
stofflicher Ästhetik.

ÜBERZEUGEN SIE SICH!

Joachim Hampel

RAUM AUSSTATTUNG

33106 Pdb.-Elsen, Am Steinhof 2

Telefon (0 52 54) 52 85 Telefax (0 52 54) 6 05 79

TuRa Schachabteilung

Auch in den Sommerferien zeigte die Schachabteilung viele Aktivitäten. Den Jugendschnellschachpokal sicherte sich der Jugendvereinsmeister Thorben Janssen mit einem Punkt Vorsprung vor Dirk Eckelt und Hans-Bodo Markus. Mit einer Jugendfete klang dieser Tag aus. An dem Pokaltournament der Erwachsenen nahmen 13 Spieler teil. Der Vorjahressieger Michael Kirchhoff verteidigte erfolgreich den Pokal vor Christian Meier und dem Vereinsmeister 1998 Herbert Klaßmann. Ein anschließendes Grillfest mit Frauen und Kindern förderte die Zusammengehörigkeit.

Das offene Elsener Schnellschachturnier begeisterte trotz der Fußballweltmeisterschaft 75 Spieler des heimischen Raumes. Der internationale Meister A. Kabatianski errang mit 8 Punkten aus 9 hart umkämpften Spielen den 1. Platz. Bester Jugendlicher und bester Elsener wurde Thorben Janssen mit 5 Punkten.

Für die im September beginnende Schachsaison 1998/99 spielen die 3 Seniorenmannschaften durch Aufstieg jeweils eine Gruppe höher und zwar in der Verbandsklasse, Bezirksklasse und Kreisliga. Viele Jugendliche wurden in die Mannschaften integriert, um langfristig erfolgreich zu sein. Für den Jugendbereich wurden gar sechs Mannschaften zu der Verbandsliga und zu den Verbandsklassen gemeldet, was für die gute Jugendarbeit der Jugendwarte Markus Niggemeier und Gerhard Neukötter spricht.

Josef Kirchhoff, Schach-Abteilungsleiter (Tel. 0 52 54 / 6 08 58)



v. li. 2. Dirk Eckelt, 1. Thorben Janssen, 3. Hans-Bodo Markus

AV.E **Eigenbetrieb** **Abfallwirtschaft mit Niveau!**

- ➔ systematisch verwerten
- ➔ ortsnahe beraten
- ➔ fachgerecht entsorgen

Abfallverwertungs- und Entsorgungsbetrieb
des Kreises Paderborn (A V.E-Eigenbetrieb)
Entsorgungszentrum "Alte Schanze" • 33106 Paderborn
Tel.: 05 25 1 / 18 12 - 0 • Fax: 05 25 1 / 18 12 - 13

REWE

*Der
Supermarkt*

REWE-Märkte INTERKAUF

Inh. Schmitz OHG

Dionysiusstr. 6-8 · Tel. 0 52 54 / 6 64 27

33106 Paderborn

**MORE
SHOCKS**



WILD WITCH DW-003TB-4V
BN 279.-

G-SHOCK

Ihr Fachmann des Vertrauens

Uhrmachermeister · Juwelier

HUBERT  VIERTEL

v. Ketteler-Str. 21

Tel 0 52 54 / 50 66

33106 Paderborn-Elsen

Eine nachdenkliche Geschichte:

Das Wasser lehrt uns, wie wir leben sollen

Einen Weisen im alten China fragten einmal seine Schüler: „Du stehst nun schon lange vor diesem Fluß und schaust ins Wasser. Was siehst du denn da?“ Der Weise gab keine Antwort. Er wandte den Blick nicht ab von dem unablässig stömenden Wasser. Endlich sprach er: „Das Wasser lehrt uns, wie wir leben sollen. Wohin es fließt, bringt es Leben und teilt sich an alle aus, die seiner bedürfen. Es ist gütig und freigebig. Die Unebenheiten des Geländes versteht es auszugleichen. Es ist gerecht. Ohne zu zögern in seinem Lauf, stürzt es sich über Steilwände in die Tiefe. Es ist mutig. Seine Oberfläche ist glatt und ebenmäßig, aber es kann verborgene Tiefen bilden. Es ist weise. Felsen, die ihm entgegenstehen in seinem Lauf, umfließt es. Es ist verträglich. Aber seine sanfte Kraft ist Tag und Nacht am Werk, das Hindernis zu beseitigen. Es ist ausdauernd. Wie viele Windungen es auch auf sich nehmen muß, niemals verliert es die Richtung zu seinem ewigen Ziel, dem Meer aus den Augen. Es ist zielbewußt. Und sooft es auch verunreinigt wird, bemüht es sich doch, unablässig wieder rein zu werden. Es hat die Kraft, sich immer wieder zu erneuern. Das alles,“ sagte der Weise, „ist es, warum ich auf das Wasser schaue. Es lehrt mich das richtige Leben.“

Erzählung aus China



Rolf Tünsmeyer

DIE LKW-Fahrschule

05254 - 68083

mode IKENMEYER



zieht Männer an

Mit starken Marken in die
Herbst/Winter Saison 98/99.

Unser Bestreben ist es,
Sie meine Herren,
gut zu beraten.

CAMEL[®]
COLLECTION

haupt

maselli[®]

ENZO LORENZO[®]

KING'S ROAD



DORNBUSCH

gardeur[®]

MARVELIS
T R A C T A

pierre cardin

mode IKENMEYER

Von-Ketteler-Str. 39
33106 PB-Elsen
Tel. 0 52 54 / 52 20

28. Internationaler Jugendwettbewerb 1998 „Abenteuer Kommunikation“



Schülerinnen und Schüler der Elsener Schulen ließen ihrer Phantasie beim Malwettbewerb zum 28. Internationalen Jugendwettbewerb 1998 der Genossenschaftsbanken freien Lauf. Unter dem Motto „Schau hin! Hör zu! Sprich mit!“ erstellten sie mit Ideenreichtum kleine Kunstwerke, so daß es der Jury in Elsen nicht leicht fiel, die besten Arbeiten herauszufinden und die Platzierung festzulegen. Im Rahmen einer Siegerehrung überreichte **Filialdirektor Konrad Bröckling** (rechts) gemeinsam mit seinem Stellvertreter Jürgen Voss (links) den Preisträgern aus dem Bereich der Volksbank

Paderborn in Elsen die Sachpreise, Urkunden und Medaillen. Bei den Gewinnern handelt es sich ausschließlich um Schülerinnen und Schüler der Comeniusschule, Dionysiuschule und Gesamtschule Elsen.

Folgende Mädchen und Jungen freuten sich über einen Preis (genannt sind jeweils die fünf Erstplatzierten jeder Gruppe im Malwettbewerb):

Klassen 1 u. 2: 1. Katharina Brune, 2. Nadine Mertensmeyer, 3. Pauline Eichmann, 4. Marie-Christine Sohnius, 5. Stephanie Kosak.

Klassen 3 u. 4: 1. Natalia Siegfried, 2. Friederike Ernst, 3. Mathias Isermann, 4. Andreas Hillebrand, 5. Karina Kniesburgs.

Klassen 5 - 7: 1. Regina Claus, 2. Sibel Egri, 3. Mira Menneken, 4. Besim Gökce, 5. Jonas Timmerberg.

Klassen 8 - 13: 1. Stefanie Brüseke, 2. Maxim Schefner, 3. Sebastian Reike, 4. Angela Tiecks, 5. Matthias Krinkel.

Einen besonderen Erfolg hatte Maxim Schefner (16) von der Gesamtschule Elsen, der auf Landesebene mit einem „Landes-Förderpreis“ bedacht wurde, der ihm am 17.06.98 in der Münsterlandhalle zu Münster überreicht wurde. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!



Foto: Neumann

HÜTTENGRILL

Inh. Fam. Jahn

Eintöpfe

Suppen

Täglich frisch:



Gyros



Schaschlik

hausgemachte Salate



Frikadellen



und vieles mehr!

Telefonische Bestellannahme!
Ab 5 Personen Rabatte!

Geöffnet:
montags bis samstags von 11.00 bis 22.00 Uhr
sonn- und feiertags von 16.00 bis 22.00 Uhr

Paderborn Elsen · von-Ketteler-Str. 19 · Tel. 0 52 54 - 6 96 48

Siegerballon flog bis in die französischen Alpen

Beim Frühlingsfest des Heimatvereins Nesthausen veranstaltete die Kolpingsfamilie Schloß Neuhaus ein Ballonwettfliegen für die Kinder. Gesponsert von der **Volksbank Paderborn in Elsen**, die die Kosten übernahm, floß der Reinerlös in die Jahresaktion „Wir reden nicht nur - wir helfen!“ zum Aufbau einer Landwirtschaftsschule in der Region Chiapas in Mexiko. Beim Heimatfest konnte Filialdirektor Konrad Bröckling im Beisein von Oberst Franz-Josef Wüschem und dem stellv. Vorsitzenden der Kolpingsfamilie Schloß Neuhaus, Klaus Hölting, die Preisträger mit schönen Sachpreisen auszeichnen. Der Sieger, dessen Ballon bis in die französischen Alpen flog, freut sich über den Gewinn eines Rundflugs über Paderborn.



Preisträger waren:

1. Preis Fabian Bokel
2. Preis Michael Berthold
3. Preis Lisa Hellbeck
4. Preis Rolf Duczek
5. Preis Patrik Wagemeyer
6. Preis Markus Meilwes

Foto: Bolle

Das Foto zeigt die glücklichen Gewinner mit Oberst Wüschem (2.v.l.) Konrad Bröckling (Mitte) und Klaus Hölting (2.v.r.)

Praxis für Physiotherapie

F. Amelunxen

Masseur - Lymphdrainagetherapeut

33106 Paderborn-Elsen · Von-Ketteler-Str. 22

Tel. 0 52 54 / 56 49 (Behandlung nach Vereinbarung)



Therapiemöglichkeiten:

Massagen, Lymphdrainagen, Ödem- u. Entstauungstherapie, Fangopackungen,
Bindegewebsmassagen, Fußreflexzonenmassagen, Heilgymnastik,
Atemgymnastik, Unterwassermassagen, Bestrahlungen, Hausbesuch

WILLIG

Dich sicher bis ans Ende der Welt zu bringen –

z. B. mit 1,4-l-16V-Motor mit 63 kW (86 PS) • A.B.S. • Seitenaufprallschutz • Fahrer- und Beifahrer-Airbag • Gurtstraffersystem und Gurtkraftbegrenzer vorne •

3 Jahre Herstellergarantie • Gewinner des Designpreises, ausgezeichnet von TÜV und ADAC.



Der Corolla.

Ausgezeichnet in Form.

IKEMEIER GmbH

Paderborner Straße 55
33104 Paderborn-Elsen

Tel.: 0 52 54 - 95 400



Viel Freude kam bei den Kindern der Dionysius-Grundschule auf, als Filial-Direktor Konrad Bröckling von der **Volksbank Paderborn in Elsen** eine großzügige Spende von 30 bunten Fußbällen überreichte. Somit konnten die „Schlappies“, wie Kinder die alten Bälle nannten, ausgemustert werden und beim Gerangel um den jeweils besten Ball flossen keine Tränen mehr. Auch der Schulleiter Joseph Vögele nahm das Geschenk dankbar an, entlastet es doch den Sportetat und macht Mittel frei für weitere Anschaffungen.

Das Foto zeigt Schülerinnen und Schüler während einer Sportstunde mit Frau Christine Kanus, Herrn Edmund Hißmann und Filial-Direktor Konrad Bröckling von der Volksbank Paderborn in Elsen.



Apotheken-Notdienste

Dionysius-Apotheke

04. Oktober 1998
23. Oktober 1998
11. November 1998
30. November 1998
19. Dezember 1998

Steinhof-Apotheke

01. Oktober 1998
20. Oktober 1998
08. November 1998
27. November 1998
16. Dezember 1998

Westfalen-Apotheke

19. Oktober 1998
07. November 1998
26. November 1998
15. Dezember 1998

ER IST DA!



DER NEUE MAZDA DEMIO

Das neue Wort für Flexibilität: Demio. So heißt das neue, multifunktionale Maxicar von Mazda, das sich mit seinem unglaublich variablen Innenraum jeder Gelegenheit und jedem Wunsch anpaßt.

Autohaus Hißmann GmbH

Urbanstraße 21 · Tel. 0 52 54 / 50 05
33106 Paderborn-Elsen



mazda

DRK-Wanderausstellung „Erste Hilfe“ fragte: „Hätten Sie helfen können?“

Diese Ausstellung war in der Zeit vom 22. Juli bis 4. August in der Volksbank Paderborn in Elsen zu sehen.

Zwölf Bild- und Texttafeln, die aufrütteln und bewußt in schwarz-weiß gehaltenen Fotos kamen alle aus dem Bereich Haushalt und Freizeit. Wie eine Statistik belegt, geschehen dort etwa 70 Prozent aller Unfälle.

Die Fotos zeigen bewußt nicht den Unfall selbst, sondern stets Sekunden davor. Die Ausstellung wollte klar machen, daß man in vielen Fällen Unfälle nicht verhindern kann, aber helfen muß, wenn es passiert ist. Bewußt zeigte die Ausstellung nach jedem dieser Beinaheunfälle, wie man in vier Schritten durch Erste Hilfe Leben retten oder zumindest sachgerecht helfen kann. Stets folgte die Frage: „Hätten Sie helfen können?“

Wer es nicht kann, dem sagte die Ausstellung auf jeder Tafel: „DRK - wir bilden Sie aus.“

Denn wer helfen will, muß helfen können. Da es oft die eigenen Angehörigen sind, denen geholfen werden muß, sollte die Motivation, auch helfen zu können, besonders groß sein. Wichtig auch dieser Ausstellungshinweis: Eine einmalige Ausbildung in der Ersten Hilfe reicht nicht. Die Kenntnisse müssen immer wieder aufgefrischt werden.

Wo und wann das möglich ist, wurde im Rahmen der Ausstellung mitgeteilt. „Vielleicht“, so DRK-Vorsitzender Manfred Westerwinter, „wird diese Ausstellung dazu beitragen, daß im Stadtteil Elsen, der durch das Neuhäuser DRK betreut wird, ein eigener Ortsverein gegründet werden kann.“

Zur Eröffnung konnte Filialdirektor Konrad Bröckling den Elsener Bezirksausschußvorsitzenden Raimund Bredenbals, die Vorsitzenden der TURA, Alfons Bernard, und des Heimat- und Verkehrsvereins, Josef Segin, den Beigeordneten der Stadt Paderborn, Dr. Thomas Adloff, sowie den Vorstand des Schloß Neuhäuser DRK mit dem Vorsitzenden Manfred Westerwinter begrüßen.



Foto: Neumann

Ihre Fachkosmetikerin für

- Gesichtsbehandlungen
- Spezialbehandlungen
- Hautpflege-Beratung
- Make-Up-Beratung
- Maniküre

Neuer Service ab 21.09.98:

medizinische Fußpflege

Zusätzlich zu den gewohnten Leistungen
bietet Ihnen

Frau Christiane Glomba

täglich von 9.00 - 12.00 Uhr fachmännisch
durchgeführte, medizinische Fußpflege an.

Telefonische Terminvereinbarungen sind
täglich ab 13.00 Uhr möglich.
Bitte rufen Sie uns an.

**Telefon 05254 / 95911
Augustin-Wibbelt-Str. 34
33106 Paderborn-Elsen**

Klaus Jürgen Haller sprach vor rund 1000 Zuhörern bei der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen

Klaus Jürgen Haller, bekannter WDR-Hörfunkjournalist, hielt anlässlich der traditionell großen Mitgliederversammlung der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen vor rund 1000 Zuhörern in den Schützenfestzelten am Bürgerhaus in Elsen ein leidenschaftliches Plädoyer für die deutsche Sprache. Seine Frage, ob unsere Muttersprache noch zu retten sei, beantwortete der langjährige Moderator des „Mittagsmagazins“ auf die ironische Art: „Nein, warum auch!“

Ganz besonders verdammt Haller die sogenannte Rechtschreibreform. „Sie ist kein Beinbruch, sondern eher eine Peinlichkeit.“ Es sei nämlich fatal, wenn durch das wundersame Reformchen „die dümmsten Fehler zur Norm erklärt würden.“ Er stellte in diesem Zusammenhang die Frage, ob es Schülern und Lehrern heute nicht mehr zuzumuten sei, den Duden oder ein Wörterbuch zur Hand zu nehmen. „Wird bald auch der rechte Winkel abgeschafft, weil Lehrlinge damit Probleme haben? Soll das große Einmaleins reformiert werden, weil einige Schüler damit überfordert sind?“ So lauteten seine rhetorischen Fragen mit Blick auf weitere Bildungs-Schreckgespenster.

Der international erfahrene Journalist bezeichnete die Medien, insbesondere das Fernsehen, als „großes Einfallstor für sprachliche Torheiten“. Noch schlimmer: der allgegenwärtige Firlanz. „Was neu ist, darf offenbar nicht deutsch sein. Klingt etwas englisch, meinen wir, beschenkt worden zu sein.“ Als Beispiel nannte er die Bahncard. „Warum das eine Card sein muß und keine Karte, weiß der Himmel. Der Karte fehlt nichts, was Card zu bieten hat.“ Die deutsche Sprache mutwillig zu ramponieren, nannte Haller „eine Schande“.

Vor dem spritzig-amüsanten Haller-Vortrag, der mehrfach von spontanem Beifall unterbrochen wurde, hatte Bankchef Paul Regenhardt die Erfolgsbilanz der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen für das Geschäftsjahr 1997 präsentiert. Er nannte Zahlen und Fakten, die beeindruckten und im Geschäftsbereich zwischen Alme, Altenau, Pader und Lippe erneut „qualifiziertes Wachstum nach Maß“ brachten.

Gravierende Zinssteigerungen wird es in den kommenden Monaten nicht geben, obwohl die Konjunktur allmählich wieder anspringt, ist sich Paul Regenhardt sicher. Anders als in früheren Jahren führe Wirtschaftswachstum nicht mehr automatisch zu höherer Inflation und zu steigenden Zinsen. Die Gründe dafür seien vielfältig: Der Wettbewerb unter den Unternehmen verschärft sich - Preiserhöhungen lassen sich deshalb nur schwer durchsetzen. Und: Die Verbraucher wenden sich von überbewerteten Produkten ab.

Fazit: Für den kurzfristigen Bereich ist allenfalls mit einem leichten Anstieg um einen viertel Prozentpunkt als Folge der Zinsanpassung der Euroländer bis zum Herbst zu rechnen, und auch der Anstieg im mittel- und langfristigen Bereich dürfte nach Einschätzung von Regenhardt eher gering ausfallen.

Deutlich war seine Forderung nach besseren Rahmenbedingungen für den Wirtschaftsstandort Deutschland. Große Steuerreform, Reduzierung der Lohnnebenkosten und Flexibilisierung des Arbeitsmarktes sowie langfristig finanzierbare Renten- und Sozialleistungen seien die wichtigsten Probleme, die vorrangig zu lösen sind. Doch eines ist für Paul Regenhardt klar: „Gleich wer am 27. September die Bundestagswahl gewinnt - große Spielräume wird es für den künftigen Finanzminister nicht geben.“



RE/MAX® PADERBORN
PB-IMMOBILIEN-SERVICE GMBH
 GF Wilhelm Bullmann · Frank Fröbel
 33106 Paderborn-Elsen · Simonstraße 8
 INTERNET: <http://www.remax.de/paderborn>

Dienstleistungspaket



Frank Fröbel



Wilhelm Bullmann



Verkauf von Wohnimmobilien & Grundstücken



Vermietung von Wohnungen und Häusern



Vertrieb von Eigentumswohnungen



Wertermittlung



Ferien- und Auslandsimmobilien



Verkauf/Vermietung von Gewerbeobjekten



Immobilien- und Projektentwicklung



Finanzierungsberatung

Gönnen Sie sich einen Beratungstermin rund um die Immobilie!

Wilhelm Bullmann · Telefon 0 52 54/97 99 22
Frank Fröbel · Telefon 0 52 54/97 99 11

Ihre persönlichen Immobilien-Berater für Elsen

Unter den zahlreichen Gästen der Volksbank-Versammlung aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung sowie dem genossenschaftlichen Finanzverbund war auch Landrat-Vize Fritz Farke, der ein Grußwort an die Bankfamilie richtete und zu dem wiederum stolzen Jahresergebnis gratulierte.



Foto: Neumann

Der Hörfunk-Journalist Klaus Jürgen Haller hielt ein flammendes Plädoyer für den Erhalt und die Pflege der deutschen Sprache. Bankchef Paul Regenhardt (rechts) hörte zustimmend zu.



Dachdecker-Meisterbetrieb

ANDREAS KOCH

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
bei Neubauten, Umbauten, Reparaturen

Spezialität: Fassadenbau- und Flachdachsanierungen.

Paderborn-Elsen · Nesthauser Straße 74 · Telefon (0 52 54) 6 84 95

Erleben Sie uns von einer ganz neuen Seite

thiel  **exclusiv**

VW exklusiv in der Detmolder Straße.

Hier gibt 's die
Besten ihrer Klasse.



134.690 auto motor und sport-Leser (Heft 4/98) haben entschieden: Polo, Golf, Passat und Sharan sind die besten Autos ihrer Klasse 1998. Überzeugen Sie sich selbst - jetzt bei uns.

Ihre Ansprechpartner in Elsen: HEINZ KLEINE Telefon (05251) 504100
LUDGER PEITZ (05251) 504166

thiel  **exclusiv**

... gut und zuverlässig.

Erfolgsbilanz der Volksbank: „Ergebnis guter Teamarbeit“

Karl-Dieter Holtermann am 31. Juli 1998 aus dem Vorstand ausgeschieden.

Bankdirektor Karl-Dieter Holtermann (63), langjähriges Vorstandsmitglied der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen, trat am 31. Juli dieses Jahres in den wohlverdienten Ruhestand. Darüber informierte Aufsichtsratsvorsitzender Manfred Kamp anlässlich der Mitgliederversammlung, wo er dem Bankvorstand unter dem Beifall der rund 1000 Zuhörer ausdrücklich bescheinigte, über 40 Jahre lang in „vorbildlicher Pflichterfüllung wichtige Arbeit“ geleistet zu haben.

Holtermann, der auf insgesamt 47 Jahre erfülltes Berufsleben blickt, begann seine Tätigkeit in Elsen am 27. Mai 1957. Im Jahre 1970 avancierte er zum stellvertretenden Bankleiter, und seit Ende der 70er Jahre ist er Mitglied des hauptamtlichen Vorstandes. Zahlen verdeutlichen die sprunghafte Entwicklung, die die „Elsener Bank“ während seiner Amtszeit genommen hat. So stieg die Bilanzsumme von damals gut zwei Millionen auf inzwischen 280 Millionen Mark, und die Zahl der Mitglieder erhöhte sich von 500 auf nunmehr über 7.500. Der scheidende Bankvorstand wertete die Erfolgsbilanz als „Ergebnis guter Teamarbeit“ und blickte zufrieden zurück auf vielfältige ehrenamtliche Tätigkeiten in Elsener Vereinen, „die für mich eine Selbstverständlichkeit waren“.

Um einerseits Kontinuität in der Leitung der Bank und andererseits den reibungslosen Übergang innerhalb des Vorstandes zu gewährleisten, habe der Aufsichtsrat die neue Vorstandsbesetzung bereits Ende letzten Jahres getroffen, erklärte Manfred Kamp. Die Wahl fiel - wie seinerzeit berichtet - auf Hartmut Lüther (38), ein „Eigengewächs“ der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen. Der neue Mann in der Vorstandsetage ist verheiratet, hat zwei Kinder und lebt mit seiner Familie in Wewer. Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist nach wie vor das Kreditgeschäft. Nach dem Ausscheiden von Karl-Dieter Holtermann bilden Paul Regenhardt (Vorsitz) und Hartmut Lüther die Geschäftsleitung.



Foto: Neumann

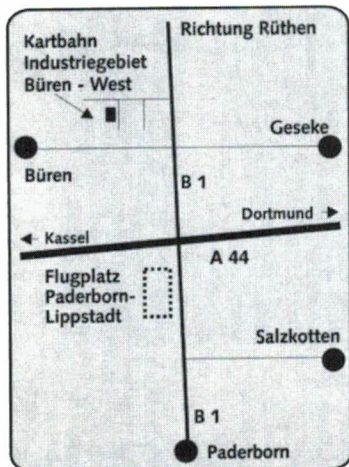
Hartmut Lüther (links), der neue Mann in der Vorstandsetage, löst Bankdirektor Karl-Dieter Holtermann (2. von links) ab. Aufsichtsratsvorsitzender Manfred Kamp (2. von rechts) dankte Holtermann für seine langjährige Tätigkeit für die Bank. Rechts Vorstandsvorsitzender Paul Regenhardt.

OUTDOOR KARTING ...



... the new experience

(mit ca. 1000 m Bahnlänge)



MSW
MOTOR SPORT WEIS

Industriegebiet Büren-West

Westring 27 · 33142 Büren

Infoline 0 29 51/9 26 92

Faxline 0 29 51/9 26 94

Volksbank ehrte treue Mitglieder

Dank und Anerkennung für langjährige Treue zur Volksbank Elsen-Wewer-Borchen galt anlässlich des großen Mitgliederfestes in den Schützenfestzelten in Elsen den Bankteilhabern, die in diesem Jahr ein rundes Mitgliedsjubiläum begehen. Der älteste im Bunde der Jubilare war Wilhelm Bernard aus Elsen, der auf eine 70-jährige Zugehörigkeit zu dem genossenschaftlichen Bankinstitut blickte und ebenso wie alle anderen von Bankchef Paul Regenhardt mit einer Ehrenurkunde und einem Präsent ausgezeichnet wurde. 60 Jahre Mitglied sind Lorenz Mersch und Anton Schäfergockel (beide Elsen), und 50 Jahre dabei sind Wilhelm Altenhöfer und Cornelius Trimborn (beide Elsen) sowie Johannes Vahle (Wewer). Mitglieder mit der Jahreszahl „40“ sind: Josef Koch, Lorenz Bullmann, Heinrich Bullmann, Fritz Kohle, Hans Hellbeck, Ludwig Peitz, Josef Berg, Hans Flügel, Georg Pottmeier, Anton Liekmeyer, Heinrich Flören, Helmut Frie (alle Elsen), Josef Segin, Josef Görmann, Franz Möhring, Wilhelm Block, Bernhard Thöne, Frau Anneliese Hartmann (alle Wewer), Richard Laschütz, Heinrich Lücke, Wilhelm Montag, Franz Fornefeld, Heinrich Weritz, Kurt Orlowski (alle Kirchborchen), Karl Düsing, Hermann Bracke, Anton Günther, Josef Nagel (alle Nordborchen), Anton Evers, Josef-Knaup, Anton Hammerschmidt (alle Etteln), Frau Margarete Backhaus (Bad Lippspringe).



Foto: Neumann

Jetzt auch in
ELSEN
Von-Ketteler-Str.25

Ihr Brotspezialist

Benslips®

Bäcker aus Leidenschaft seit 1727





Praxis für Krankengymnastik

Gerda Koßmann + Thomas Niehoff

Wewerstr. 1 · 33106 Paderborn-Elsen
Tel. 0 52 54 / 64 70 78 · Fax: 0 52 54 / 64 70 76

Alle Kassen · Termine nach Vereinbarung · Hausbesuche

Folgende Behandlungen werden durchgeführt:

Krankengymnastik · Lymphdrainage · Massage
E-Technik · Moorpackungen
Elektrotherapie · Heißluft

Unsere zusätzlichen Kursangebote:

- Kinderrückenschule

Rückengymnastik für Kinder jeweils dienstags nachmittags

- PEKiP-Kurse

Prager Eltern-Kind-Programm

Mütter/Väter mit ihren Kindern ab 6. Woche jeweils mittwochs nachmittags

- Fitnesskurse

Massage mit Heißluft, Schlingentisch, Fitnessprogramm
jeweils mittwochs oder donnerstags abends

-Fitneß

jeden Tag mit individuell ausgearbeitetem Programm

Auskunft und Anmeldung Tel. 647078

Unter dieser Telefonnummer erfahren Sie auch näheres zu den Kursangeboten
Rückenschule sowie Ernährung und Fitneß.

VYP-Club der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen:

Schnupperkurs Reiten auf dem Thunhof und Besuch des Freizeitparks „Fort Fun“

Am 04. August 1998 fuhren 50 **VYP**-Mitglieder und ihre Betreuer ins Sauerland. Trotz des anfänglich schlechten Wetters herrschte im Bus eine super Stimmung. Alle waren gespannt auf die vielen Attraktionen im Freizeitpark.

In Fort Fun angekommen stellten wir erfreut fest, daß aufgrund der unbeständigen Wetterlage der Park sehr wenig besucht war und wir somit schnell und mehrfach die Fahrgeschäfte nutzen konnten. Gegen Mittag stärkten sich die **VYP**'s an den mitgebrachten Würstchen, die auf dem dortigen Grillplatz gegrillt wurden.

Zu unserer Freude kam schließlich gegen 14.00 Uhr doch noch die Sonne zum Vorschein, so daß wir auch die Bobbahn ausgiebig nutzen konnten.

Um 17.30 Uhr mußte dann die Heimfahrt mit zwar müden, aber sehr zufriedenen **VYP**-Mitgliedern angetreten werden.

Am 02. Juli und am 06. August 1998 hatten die **VYP**-Mitglieder die Möglichkeit, einen Nachmittag lang das Leben auf einem Reiterhof hautnah mitzuerleben. Ein Reitlehrer zeigte den **VYP**'s, welche Aufgaben mit der Pflege und Aufzucht von Pferden verbunden sind. Der Stall wurde ausgemistet, die Pferde geputzt und gefüttert. Natürlich konnten sich die Teilnehmer auch auf dem Rücken der Pferde beweisen, was allen viel Spaß bereitet hat. Am Ende der Veranstaltung waren sich beim gemeinsamen Kuchenessen alle einig, daß so eine gelungene Veranstaltung im nächsten Jahr wiederholt werden sollte.



Die VYP's mit „Funny“ im Abenteuerland „Fort Fun“

Pader-Taxi GmbH •

Tel. 05254-5001

Tel. 05251-32011

SUPER SERVICE

RIESENAUSWAHL

KLEINE PREISE

IMMER AKTUELL

Unsere Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 10.00 - 20.00 Uhr

Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

**SENSATIONELLE
ANGEBOTE IN
ÜBER 40 FACH-
ABTEILUNGEN!**

finke

Das Erlebnis-Einrichten

*Da muss
man hin!*



Paderborner Straße 97 • 33104 Paderborn • Tel. 05251/302-0

Männerchor Elsen e.V. an den Emsquellen

Neben der musikalischen Arbeit, die der Männerchor Elsen für seine diversen öffentlichen Auftritte zu absolvieren hat, kommt auch die gesellige Komponente des Chorwesens mit den Sängerfamilien nicht zu kurz.

Die Sänger mit ihren Familien unternahmen gemeinsam eine Wanderung durch die nahegelegene Senne. Der Vorsitzende des Chores Stefan Glüpker, konnte eine Wandergruppe von 75 Personen begrüßen. Bei angenehmen Wanderwetter wurde die große Sängerfamilie vom Bürgerhaus Elsen aus mit dem Bus zu dem Parkplatz an den Emsquellen gefahren. Unter sachkundiger Führung von Sangesbruder Adolf Drewniok, schloß sich eine 2-stündige Wanderung durch die blühende Heide an. Im Bereich der Emsquellen forderte Chorleiter Alfons Puscher die Sänger zu einem kleinen Konzert unter freiem Himmel auf. Die Sängerfrauen und einige Wanderer geizten nicht mit Applaus. Nach der Wanderung hatte Sangesbruder Adolf Drewniok für eine gedeckte Kaffeetafel in Staumühle gesorgt. Nach dem Kaffee wurde der Sängerfamilie, aus berufenem Munde, von Herrn von Selle, ein Vortrag über den Truppenübungsplatz Senne gehalten. Daß die Senne eine Größe von ca. 12000 ha hat, davon 3000 ha erhaltenswerte Heidefläche mit einem alten Kiefernbestand, war den meisten Zuhörern nicht bekannt. Viele auf der roten Liste stehenden Vogel- und Insektenarten finden in der Senne ideale Lebensbedingungen. Auf einem relativ kleinen Bereich in der Senne befinden sich äußerst seltene Biotope.

Erwähnenswert ist auch, daß es in der Senne ca. 60 km Kiesgewässer mit bester Wasserqualität (Güteklasse 1) gibt.

Nachdem Chorleiter Alfons Puscher mit den Sängerfrauen und den Sängern mehrstimmige Chorlieder eingeprobt hatte, schlossen sich noch einige gemütliche Stunden bei gegrilltem Fleisch, Getränken und Gesang an.

F.-J. Voß



Sinnspruch

***Freiheit bedeutet Verantwortlichkeit! Das ist der Grund,
weshalb die meisten Menschen sich vor ihr fürchten!***

Bernhard Shaw

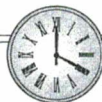
SPAR



SPAR-Märkte **Hegerkamp**

2 x in Elsen

Heidemarkt, Sanderstr. 35 und
SPAR Markt Hegerkamp,
Von Ketteler Str. 27
33106 Paderborn-Elsen



**Unsere
Öffnungszeiten:**

Mo. - Fr.:

7.00 - 18.30 Uhr
durchgehend

Samstag:

7.00 - 14.00 Uhr

Sonntag:

8.00 - 11.00 Uhr
Frische Brötchen!

**Wir freuen uns
auf Sie!**



Wir gratulieren

Am 15. Juli 1998 konnten die Eheleute Hans und Christel Michelis aus Elsen, Franz-Balsstraße 25, im Kreise ihrer Kinder und Enkelkinder das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feiern. Alle beide sind Alt-Elsener, Frau Michelis ist eine geborene Meiwes. Hans Michelis erlernte das Handwerk als Tischler, war bei der Fa. Heinrich Wippermann beschäftigt und dann noch 10 Jahre bei der Fa. Femira. Den Krieg hat er auch mitmachen müssen; er war in Rußland, Italien und Ungarn eingesetzt und auch noch in Gefangenschaft. Seine Frau hat in mehreren Familien als guter „Hausgeist“ gearbeitet. Beide sind in verschiedenen Vereinen auch tätig und aktiv gewesen. Dem Jubelpaar wurden zwei Kinder geschenkt, die ihrerseits auch schon wieder insgesamt 6 Kinder haben. Die Kinder mit ihren Kindern haben die gottesdienstliche Feier mitgestaltet. - Die Elsener Nachrichten wünschen diesem Jubelpaar noch viele gute Jahre in Gesundheit und Freude.



Wir gratulieren

Am 7. September dieses Jahres wird die Schwester Ivona Alferts 90 Jahre alt. Schwester Ivona lebt jetzt in Borchon im Altersheim für die Schwestern. - Die Elsener Nachrichten haben im Verlauf ihres Erscheinens die Einsatzorte der Schwestern und Patres gebracht. So ist auch unsere Schwester Ivona Alferts in den Elsener Nachrichten Nr. 59 mit ihrem Lebenslauf beschrieben worden. - Die Elsener Nachrichten wünschen ihrer Schwester Ivona Alferts noch einige Jahre in Gesundheit und Freude.

Wir gratulieren

Ein Preis für den Besten

Der jahrgangsbeste Absolvent der Bekleidungstechnik der Fachhochschule (FH) Niederrhein, der 27jährige Hartwig Bohnenkamp, hat den Forschungspreis des Bundesverbandes Bekleidungsindustrie bekommen. Den mit 2000 Mark dotierten Preis erhielt der gebürtige Elsener für seine Diplomarbeit, in der er sich mit der Qualitätssicherung beim Mönchengladbacher Bekleidungsersteller gardeur befaßte. Er entwickelte für die Verwaltung von Qualitätsdaten eine Softwarelösung, die den Verwaltungsaufwand beträchtlich reduziert. Qualität werde nun schon während des Produktionsprozesses meßbar, erläuterte der Preisträger. Für den weiteren Berufsweg wünschen die „Elsener Nachrichten“ alles Gute.



Wichtige Adressen

Verwaltungsnebenstelle Elsen

von-Ketteler-Straße 63	5024
Montag - Donnerstag	8.00 - 12.30 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Montag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunden des Jugendamtes in der Verwaltungs- nebenstelle	
Sozialarbeiterin: Frau Hollinderbäumer	50 24
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr

Polizeidienststelle Elsen

von-Ketteler-Straße 63	6 86 19
------------------------	---------

Müllabfuhr

MÜLLABFUHR UND BIO-TONNEN im Wechsel am Donnerstag jeder Woche. Müllsäcke und Banderolen für die GRAUE TONNE sind in der Verwaltungsnebenstelle zu haben. Abfuhr der GELBEN SÄCKE jeden 3. Donnerstag im Monat.

Mülldeponie, „Alte Schanze“	(0 52 51) 1 81 20
Montag - Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr

Katholisches Pfarramt

Pfarrer Hans-Jürgen Wollweber	52 62
von-Ketteler-Straße 38	
Das Pfarrbüro ist geöffnet:	52 62
Mo, Di, Do, Fr	9.00 - 12.00 Uhr
Mi	9.00 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.15 Uhr

Vikar Ludger Eilebrecht

von-Ketteler-Straße 34	53 76
------------------------	-------

Gemeindereferentin Monika Winzenick

6 41 37

Kleiderkammer Caritas

Josefshaus, Am Schlengerbusch 1	
Ausgabe und Annahme von Kleidung:	
1. und 3. Dienstag im Monat	15.00 - 17.00 Uhr

Evangelisch Lutherisches Pfarramt

Pfarrer Jürgen Pensky	51 21
Urbanstraße 36	
Küsterin	6 71 24
Gemeindezentrum	6 07 89
Ev. Sozialstation Paderborn	(0 52 51) 5 60 85

Schulen

Comenius-Grundschule	6 42 09
Nesthauser Straße 9	
Dionysius-Grundschule	6 58 22
Simonstraße 2	
Gesamtschule Elsen	9 78 70
Am Schlengerbusch 27	
Musikschule Elsen	(0 52 51) 29 63 87
Geschäftsstelle	

Kirchliche Kindergärten

ev. Kindergarten „Die Arche“	6 70 98
Germanenstraße 21	
kath. Kindergarten St. Josef	51 73
Am Schlengerbusch 1	
kath. Kindergarten St. Urban	51 23
Urbanstraße 35	

Städtische Kindergärten

Am Schlengerbusch 33	6 71 11
- Außenstelle im Hallenbad	6 06 26
Anne-Frank-Straße 2	6 43 64
Carl-Diem-Straße 30	6 84 86

Kinderhaus Mobile e.V.

Obernheideweg 1	6 42 97
-----------------	---------

Jugendtreff im Bürgerhaus Elsen

Montag und Donnerstag	17.00 - 22.00 Uhr
-----------------------	-------------------

Bibliothek Elsen

Am Schlengerbusch 27	97 87 77
Montag, Dienstag, Freitag	10.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr

Postamt Elsen

	50 10
von-Ketteler-Straße 20	
Montag - Freitag	9.00 - 12.30 Uhr, 14.30 - 17.30 Uhr
Samstag	9.00 - 12.15 Uhr

Sparkasse Paderborn, Zweigstelle Elsen

Volksbank Elsen-Wewer-Borchen eG

Volksbank Paderborn in Elsen

Mo, Di, Mi, Fr	8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 16.30 Uhr
Do	8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Ärzte

Allgemeinmedizin

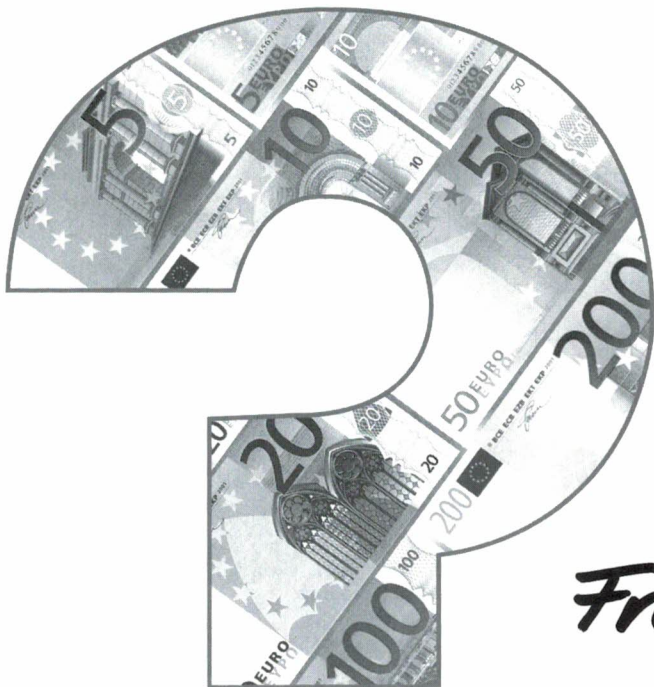
Dr. med. J. Mihsin Jabir	52 55
Am Steinhof 4a	

Dr. med. Hubert Latzel	52 23	Apotheken	
Dionysiusstraße 10		St. Dionysius-Apotheke	61 12
Dr. med. Burkhard Schnüchel	51 22	von-Ketteler-Straße 53	
von-Ketteler-Straße 40		Steinhof-Apotheke	52 93
Dres. med. Luise und Werner Stolz	6 00 44	von-Ketteler-Straße 47	
Gemeinschaftspraxis, von-Ketteler-Straße 22		Westalen-Apotheke	97 80-0
Dr. med Uwe Tamm	6 43 34	von-Ketteler-Straße 26	
von-Ketteler-Str.26			
Ärztlicher Notfalldienst	(0 52 51) 1 92 92	Rechtsanwälte	
		Udo Pfitzer , Rechtsanwalt und Notar u	51 33
Zahnmedizin		Matthias Lindner , Rechtsanwalt	6 01 93
Hans-Peter Debus	6 92 01	Dionysiusstraße 15	
von-Ketteler-Straße 26		Heike Strakerjahn , Rechtsanwältin	95 36 95
Dr. Joachim Michels	63 77	Ratsbruch 4	
von-Ketteler-Straße 49		Karin Tamm , Rechtsanwältin u.	
Heinrich Reinstädler	6 53 33	Susanne Meier , Rechtsanwältin	6 46 60 und 6 46 66
Simonstraße 3		Am Steinhof 4 a	
Richard Wagner	50 80	Steuerberater	
Sander Straße 11		Klaus Löseke , Steuerberater und Wirtschaftsprüfer	6 67 20
Christoph Waniek	6 92 01	Josefstraße 18	
von-Ketteler-Straße 16			
Zahnärztlicher Notfalldienst	(0 52 51) 2 30 70	TuRa Elsen	
		Geschäftsstelle Am Mühlenteich 12	6 92 33
		Dienstag	19 30 - 20.30 Uhr
Kieferorthopädie		Hallenbad Elsen	63 39
Dr. Julia Heß	6 98 41	Montag	15 30 - 21 00 Uhr
Am Glockenbusch 13 a		Dienstag	6 00 - 8.00 Uhr, 15.30 - 21 00 Uhr
Dr. Ingrid Jahnke	50 80	Mittwoch	13.30 - 21 00 Uhr
Sander Straße 11		Donnerstag	6.00 - 8 00 Uhr, 13.30 - 17 00 Uhr
		Freitag	13.30 - 18 00 Uhr, 19 00 - 21 00 Uhr
Tiermedizin		Samstag	6.00 - 17 00 Uhr
Dr. Reinhard Kaup	6 53 00	Sonntag	8.00 - 12.00 Uhr
Sander Straße 40 a		In den Osterferien geschlossen; in den übrigen Schulferien	
		zusätzlich Mo - Fr von 8.00 - 13.30 Uhr geöffnet.	
Heilpraktiker		Öffnungszeitenänderungen während der Sommerferien.	
Renate Becker	6 89 78	Taxi	
von-Eichendorff-Straße 48		Taxi-Ruf Hermesmeier	50 50
Elmar Eusterholz	51 17	Taxi-Ruf Pader-Taxi GmbH	0 52 54 - 50 01
von-Ketteler-Straße 51			0 52 51 - 3 20 11
Edith Hainer	6 50 64	Taxi-Ruf A. Rybka	9 58 00
Eichengrund 8			
Mario Kopietz	6 06 40		
Mühlenheide 8			
Gabriele Steins und Peter Klempert	9 59 17	Bei Not, Gefahr, Verkehrsunfall	
Gesselter Hude 55		Notruf	1 10
		Feuerwehr/Rettungsdienst	1 12
Krankengymnastik		Krankentransport	(0 52 51) 1 92 22
Gerda Koßmann - Thomas Niehoff	64 70 78	Priesternotruf	(0 52 51) 2 26 83
Gemeinschaftspraxis, Wewer Straße 1		Telefonseelsorge	(0 52 51) 1 11 01 u 1 11 02
Massagen und medizinische Bäder			
Ferdinand Amelunxen	56 49		
von-Ketteler-Straße 22			
Klaudia Raasch	6 09 17		
Dionysiusstraße 10			

Redaktionsschluß für die Ausgabe 140

1. 11. 1998

Bitte diesen Termin unbedingt beachten!



Fragen zum Euro?



Wir geben die richtigen Antworten!
Konkret - zu allen Veränderungen
durch die Europäische Währungsunion.

... zur Umrechnung

... zu Geldanlagen

... zur Altersversorgung

... zu Krediten

... zum Geld und Gold

... zum Unternehmen



Volksbank

Elsen

Wewer

Borchen eG

Spar- und Darlehnskasse
seit 1903

... man kennt uns!